



# Kyffhäuser

Das Mitgliedermagazin des Kyffhäuserbundes e.V.



## Erfolgreiche Schweinberger

SV Schweinberg räumt beim Kyffhäuser Bundeschießen ab



## IMPRESSUM

### KYFFHÄUSER

Zeitschrift des Kyffhäuserbundes, erscheint viermal jährlich.

#### Herausgeber:

Kyffhäuserbund e.V.  
Bundesgeschäftsstelle  
Schmidtstr. 13  
65385 Rüdesheim am Rhein  
Tel.: 0 67 22 / 943 66 13  
Fax.: 0 67 22 / 943 66 14  
E-Mail: kyffhaeuserbund@t-online.de  
Internet:  
www.kyffhaeuserbundev.de

Referent für Werbung,  
Information, Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit:  
Wolfram Mandry - BPR

#### CvD/Ansprechpartner

Redaktion:  
Ralf Krambs, Feldbergstr. 46,  
65510 Idstein,  
Tel. (0 171) 41 51 811

#### Layout:

Sonja Kuhn,  
E-Mail: sonjakuhn@t-online.de

#### Postbezugspreis:

7,- € zzgl. Porto per Jahr

#### Bankverbindung

des Kyffhäuserbundes:  
Kyffhäuserbund e.V.  
IBAN: DE1751091500000104787  
BIC: GENODE51RGG  
Rheingauer Volksbank  
Gerichtsstand Wiesbaden

#### Druck:

ADV SCHODER,  
Augsburger Druck- und Verlags-  
haus GmbH, 86167 Augsburg

Alle mit vollem Namen oder gekürztem Namenszeichen versehenen Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Kyffhäuserbundes dar. Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Eingaben von Kameradschaften/Kreisverbänden direkt an die Bundesgeschäftsstelle oder Redaktion werden weder bearbeitet noch zurückgesandt. Ebenso unverlangte Manuskripte oder Bücher.

#### Anregungen u. Kritik:

r.geratz-krambs@t-online.de

Redaktionsschluss für die August-Ausgabe 2026 ist der 20. Juli 2026.

Eingabeschluss für Berichte bei den LV-Pressereferenten ist der 10. Juli 2026.

*Für Inhalt und Gestaltung der Anzeigen und Beilagen ist der Kyffhäuserbund nicht verantwortlich.*

*Die Produkte der Anzeigen und Beilagen im Kyffhäusermagazin sind nicht automatisch als Empfehlung des Kyffhäuserbundes anzusehen.*

## ANZEIGEN

### Anschütz Match 1907, 22 l.r., Nussbaum mit Lochschaft

inkl. sämtliches Zubehör:  
Knobloch Schießbrille, Kopfhörer, Visierverlängerung, schräge Schaftauflage,

Gegengewicht, Visierung Anschütz 6834, Schaftkappe-Gummi und Backe Holz.

Preis: 600,00 Euro  
Tel.: +49 162 7530222



### ZUR INFORMATION:

Ab Ausgabe 3/2026 werden im Kyffhäusermagazin keine Anzeigen mehr veröffentlicht.

## AKTUELLES

### DER NEUE WHATSAPP-KANAL DES KYFFHÄUSERBUNDES

Der Kyffhäuserbund ist ab sofort auch über einen eigenen WhatsApp-Kanal erreichbar.

Hier werden aktuelle Informationen und interessante Beiträge schnell und direkt veröffentlicht.

Beiträge aus den Landesverbänden und Kameradschaften sind herzlich willkommen.

**Bleiben Sie informiert und vernetzt!**

Folgen Sie dem Kanal  
Kyffhäuserbund e.V.  
auf WhatsApp:

<https://whatsapp.com/channel/0029VbCpt5dKgsNnluMNDE2o>

oder

QR-Code für WhatsApp-Kanal  
Kyffhäuserbund e.V.

Scannen Sie diesen  
QR-Code mit der Kamera,  
um diesen Kanal anzusehen  
und ihm zu folgen.



Kyffhäuserbund e.V.  
WhatsApp-Kanal





*Liebe  
Kyffhäuser,*

die sicherheitspolitische Lage hat sich in den vergangenen Monaten weiter zugespitzt. Der Krieg im Iran führt uns erneut vor Augen, wie fragil die internationale Ordnung geworden ist und wie schnell regionale Konflikte globale Auswirkungen entfalten können. In

einer solchen Zeit gewinnt die Frage nach der eigenen Verteidigungsfähigkeit eine neue Dringlichkeit. Die Diskussion um die Wiedereinführung der Wehrpflicht ist deshalb kein Blick zurück, sondern eine notwendige Antwort auf eine veränderte Welt.

Deutschland muss in der Lage sein, seine Sicherheit aus eigener Kraft zu gewährleisten. Eine leistungsfähige Bundeswehr braucht nicht nur moderne Ausstattung, sondern vor allem ausreichend Personal und eine breite Verankerung in der Gesellschaft. Die Wehrpflicht kann dazu beitragen, diese Grundlage wieder zu schaffen. Sie bedeutet nicht Militarisation, sondern Verantwortung. Sie vermittelt Fähigkeiten, stärkt das Bewusstsein für den Wert von Freiheit und schafft die Voraussetzung dafür, im Ernstfall handlungsfähig zu sein. Wer Frieden sichern will, muss vorbereitet sein, ihn zu schützen.

Gerade vor diesem Hintergrund hat uns kurz vor Drucklegung dieser Ausgabe eine Nachricht erreicht, die uns tief bewegt. Mit Dieter Fischer verliert der Kyffhäuserbund eine Persönlichkeit, die über viele Jahre hinweg das Gesicht unseres Verbandes mitgeprägt hat. Sein Engagement, seine Haltung und seine Verlässlichkeit haben Maßstäbe gesetzt. Seit 1986 stand er an der Spitze des Kyffhäuserbundes und prägte ihn wie kaum ein anderer in der Nachkriegszeit. Dieter Fischer stand für seine klare Überzeugung, dass Sicherheit und Verteidigungsbereitschaft unverzichtbare Grundlagen unseres Gemeinwesens sind.

Dieter Fischer war ein überzeugter Verfechter der Wehrpflicht. Er hat früh darauf hingewiesen, dass eine Gesellschaft nur dann stabil bleibt, wenn sie bereit ist, Verantwortung für ihre eigene Sicherheit zu übernehmen. Dieses Anliegen hätte ihn auch in der aktuellen Debatte bewegt. Es ist ein Gedanke, der über seinen Tod hinaus Bedeutung behält.

Sein Verlust erfüllt uns mit Trauer. Zugleich bleibt Dankbarkeit – für die Begegnungen, für das gemeinsame Wirken und für die Impulse, die er gesetzt hat. Sein Handeln und seine Haltung geben Orientierung über den Tag hinaus.

Herzlichst,  
Norbert Gottwald  
Präsident des Kyffhäuserbundes

**BUND**

Dieter Fischer bleibt uns als unverwechselbarer Kamerad, Präsident und Mensch in Erinnerung **4**

Neuer Wehrdienst – Regierung schafft rechtliche Grundlage **5**

Tagung der Landespressereferenten im Kyffhäuserbund e.V. **6**

Reservisten und Kyffhäuser laden zum Volkslauf ein **6**

Bauftragter des Reservistenverbandes für die Zusammenarbeit mit dem Kyffhäuserbund in Niedersachsen **7**

**LANDESVERBÄNDE**

Baden-Württemberg **8**

Berlin **8**

Brandenburg **9**

Bremen-Weser/Ems **10**

Hessen **13**

Niederelbe **15**

Nordrhein **17**

Oldenburger Kameradenbund **18**

Rheinland-Pfalz **20**

Sachsen-Anhalt **22**

Schleswig-Holstein **22**

Kreis Herzogtum Lauenburg **23**

Südharner-Braunschweig **26**

Thüringen **31**

Westfalen-Lippe **32**

**NEUES IM BÜCHERREGAL** **35**

# „Dieter Fischer bleibt uns als unverwechselbarer Kamerad, Präsident und Mensch in Erinnerung“

Der Kyffhäuserbund trauert um Dieter Fischer. Mit ihm verlieren wir eine Persönlichkeit, die über Jahrzehnte hinweg mehr war als ein Amtsträger. Er war ein Mann klarer Worte, fester Überzeugungen und großer Verlässlichkeit. Wer ihm begegnete, spürte schnell, dass hier keiner sprach, um zu gefallen. Dieter Fischer sprach, weil ihm eine Sache wichtig war. Diese Geradlinigkeit hat ihn geprägt. Sie hat ihn gelegentlich unbequem gemacht. Vor allem aber hat sie ihn glaubwürdig gemacht.



Bildnachweis: Kyffhäuserbund

Dieter Fischer wurde am 25. Juni 1942 in Biskirchen geboren. Nach der Volksschule begann er 1957 eine Lehre als Maler und legte 1960 die Gesellenprüfung ab. 1963 trat er in die Bundeswehr ein. Als Berufssoldat in der Panzertruppe lernte er Verantwortung, Kameradschaft und Pflichtbewusstsein nicht als Begriffe kennen, sondern als tägliche Haltung. Diese Erfahrung blieb in seinem Leben sichtbar. Sie prägte sein politisches Wirken, seine Arbeit im Verband und seinen Blick auf Menschen, die bereit sind, für andere einzustehen.

Der Kyffhäuserbund spielte in Dieter Fischers Leben früh eine besondere Rolle. Er engagierte sich zunächst in der Jugendarbeit und übernahm Verantwortung im Deutschen Jugendbund Kyffhäuser. Später wurde er Vizepräsident des Kyffhäuserbundes. Seit 1983 stand Dieter Fischer schließlich an der Spitze des Verbandes. Er führte den Kyffhäuserbund über einen langen und wichtigen Abschnitt seiner jüngeren Geschichte. Für ihn war der Kyffhäuserbund nie ein bloßer Traditionsverein. Er verstand ihn als Gemeinschaft, die aus Erinnerung Verantwortung ableitet. Das Bekenntnis zum Grundgesetz, die Pflege des

Andenkens an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, die Förderung von Kameradschaft und die helfende Tatbereitschaft gehörten für ihn untrennbar zusammen. Dieter Fischer gab diesem Verständnis eine Stimme, die im Verband gehört wurde und darüber hinaus Wirkung entfaltete.

Auch in der Politik blieb Dieter Fischer unverwechselbar. Von 1979 bis 1999 gehörte er dem Hessischen Landtag an. Dort übernahm er Verantwortung, unter anderem als Vorsitzender des Ausschusses für Landwirtschaft, Forsten und Landesentwicklung sowie später des Ausschusses für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz. Im Kreistag Waldeck-Frankenberg war er bereits seit 1972 aktiv und über viele Jahre stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion. Seine politische Arbeit kam aus der Praxis. Sie war ein direkter, streitbarer Charakter, zugleich bodenständig und nah an den Menschen. Ein grundehrlicher Politiker, der für die Werte und Entscheidungen einstand, an die er glaubte. Etwas das heutzutage selten geworden ist. Dieter Fischer argumentierte dabei nicht aus der Distanz. Er kannte die Vereine, die Dörfer, die Gespräche vor Ort und die Sorgen derer,

die nicht jeden Tag Schlagzeilen machen. Gerade deshalb blieb er vielen in Erinnerung. Eine Zeitung nannte ihn einmal ein „CDU-Urgestein“ und beschrieb ihn als geradlinigen, verwurzelten Typen, mit dem man trefflich streiten konnte. Auch politische Gegner wussten, woran sie bei ihm waren. Das war ein Wert, der heute selten geworden ist. Dieter Fischer konnte zuspitzen. Er konnte provozieren. Seine Zwischenrufe im Landtag waren bekannt, manchmal gefürchtet und oft von einem Humor getragen, der nicht jedem schon im ersten Moment auffiel. Der Spitzname „Panzer-Fischer“ begleitete ihn über viele Jahre. Er verwies auf seine Zeit als Berufssoldat, passte aber auch zu einer Persönlichkeit, die nicht bei jedem Gegenwind die Richtung änderte.

## Eine Marke an sich

Der frühere hessische Ministerpräsident Volker Bouffier würdigte ihn einmal mit Worten, die viel über Dieter Fischer sagen. Er sei „ein Typ, eine Marke für sich“, beliebt, aber nie beliebig. Genau darin lag seine besondere Stärke. Dieter Fischer suchte keine glatte Oberfläche. Er blieb er selbst. Wer ihn mochte, mochte ihn gerade deshalb. Wer mit ihm stritt, wusste ebenfalls, dass hinter der klaren Kante ein Mensch mit großem Herzen stand.

Diese menschliche Seite gehörte wesentlich zu ihm. Bei seinem 80. Geburtstag verzichtete er auf Geschenke und bat stattdessen um Spenden für die Opfer der Amokfahrt von Berlin. Das war typisch für Dieter Fischer. Er machte aus Hilfsbereitschaft keine große Geste. Er handelte. Sein Einsatz für Gemeinschaft, Verband und Gemeinwesen wurde vielfach gewürdigt. 1988 erhielt er das

Bundesverdienstkreuz am Bande. 1991 folgte der Ehrenbrief des Landes Hessen. 1994 wurde ihm das Ehrenkreuz der Bundeswehr in Gold verliehen. 2001 kamen das Europakreuz der CEAG und das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse hinzu. 2002 wurde er mit der Theodor-Heuss-Medaille ausgezeichnet.

## Der Kyffhäuserbund verneigt sich

Als derzeitiger Präsident des Kyffhäuserbundes blicke ich mit großem Respekt und persönlicher Dankbarkeit auf Dieter Fischer. Er hat unseren Verband geprägt, weil er ihn gelebt hat. Er wusste, dass Tradition nicht in der Wiederholung alter Worte besteht. Tradition braucht Menschen, die aus Erfahrung Haltung gewinnen und daraus Verantwortung für Gegenwart und Zukunft ableiten. Dieter Fischer war ein solcher Mensch.

Der Kyffhäuserbund verneigt sich vor Dieter Fischer. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, bei seinen Freunden und bei allen Kameradinnen und Kameraden, die mit ihm verbunden waren. Sein Name bleibt mit der Geschichte unseres Bundes eng verbunden. Seine Stimme wird fehlen. Seine Haltung bleibt.

Norbert Gottwald  
Präsident des Kyffhäuserbundes e.V.

# Neuer Wehrdienst – Regierung schafft rechtliche Grundlage

Verteidigungsminister Boris Pistorius hat mit einer einfachgesetzlichen Änderung – das heißt ohne Änderung des Grundgesetzes – ein neues Wehrdienstmodell und die dafür dringend erforderlichen Strukturen und Kapazitäten geschaffen. Hierfür wurde in den Fachabteilungen des BMVg ein Gesetzentwurf erarbeitet, der nach der Ressortabstimmung und Verbändebeziehung am 27. August 2025 im Kabinett für die Einleitung des parlamentarischen Gesetzgebungsverfahrens beschlossen wurde. Im Besonderen enthält der Gesetzentwurf zahlreiche Maßnahmen für einen attraktiven und sinnstiftenden Wehrdienst sowie die Wiederaufnahme von Wehrrfassung und Wehrüberwachung.

Im Rahmen dieses Gesetzgebungsverfahrens erhielten die Fraktionen die Möglichkeit, Änderungen einzubringen, die in gemeinsamen Gesprächen erörtert wurden. Dies betont das demokratische Verständnis. Die Einigung auf Ebene der Regierungsfaktionen aus CDU/CSU und SPD markierte den nächsten Schritt im Gesetzgebungsverfahren. Der Bundestag hatte sodann am 5. Dezember 2025 über den Gesetzentwurf abgestimmt. Am 19. Dezember hatte das Gesetz zur Modernisierung des Wehrdienstes den Bundesrat passiert und tritt zum 1. Januar 2026 in Kraft.

## Modern, freiwillig und mit einer starken Reserve

Das Gesetz sieht vor, dass mit Einführung des Neuen Wehrdienstes zahlreiche attraktivitätssteigernde Maßnahmen vorgenommen werden. So tritt beispielsweise bereits ab einem Jahr Verpflichtungszeit anstelle des bislang „Freiwilligen Wehrdienstes als besonderes staatsbürgerliches Engagement“ der Status einer Soldatin beziehungsweise eines Soldaten auf Zeit, was zu besoldungs- und versorgungsrechtlichen Verbesserungen führt. Aber auch bei geringeren Verpflichtungszei-

ten erhalten die Soldatinnen und Soldaten bereits eine höhere Besoldung als bisher – vorgesehen sind mindestens 2.600 Euro Einstiegsgehalt. Mit dem Neuen Wehrdienst wird die Reserve gestärkt, weil jeder neue Wehrdienstleistende nach Ende der aktiven Dienstzeit in die Reserve beordert wird. Und während ihrer Dienstzeit stärken die neuen Wehrdienstleistenden aber auch die aktive Truppe, gerade im Bereich der Mannschaften. Der Neue Wehrdienst eröffnet die Möglichkeit, schon mit kurzen Verpflichtungszeiten ab sechs Monaten einen eigenen Beitrag zur Sicherheit Deutschlands zu leisten. Wie lange er oder sie Wehrdienst leisten möchte, kann jeder und jede für sich selbst entscheiden. Möglich sind als Freiwillig Wehrdienstleistender von sechs bis zu elf Monate als besonderes staatsbürgerliches Engagement, monatlich abgestuft, beziehungsweise als Soldatin oder Soldat auf Zeit ab zwölf Monaten. Bei entsprechender Eignung sind Verpflichtungszeiten als Soldatin oder Soldat auf Zeit bis zu 25 Jahren möglich. Je nach Bildungsgrad, Qualifizierung, Eignung oder Bedarf ist es unabhängig davon möglich, die Laufbahn zu wechseln und später sogar Berufssoldatin oder Berufssoldat zu werden. Das Gesetz sieht weiterhin vor, die Wehrrfassung zu modernisieren. Sie wird an das aktuelle Melderecht angepasst. Die Aufgabe der Wehrrfassungsbehörden geht von den Meldebehörden auf die Bundeswehrverwaltung über. Dies bedeutet eine Entlastung für die Meldebehörden der Länder.

## Bereitschaftserklärung für Männer Pflicht

Im Zuge der Wehrrfassung wird es eine für Männer verpflichtende Befragung über deren Bereitschaft und Fähigkeit zur Ableistung des Wehrdienstes, die sogenannte Bereitschaftserklärung, geben. Alle jungen Menschen erhalten nach

ihrem 18. Geburtstag einen Brief mit einem QR-Code zugesandt, der zu einem Onlinefragebogen führt. Junge Männer sind verpflichtet, den Fragebogen auszufüllen. Für Personen anderen Geschlechts ist die Beantwortung der Fragen freiwillig, da sie nicht der Wehrpflicht unterliegen.

In dem Fragebogen werden persönliche Daten, Verfügbarkeit, Bildungsabschlüsse und sonstige Qualifikationen sowie die Bereitschaft zu einer Wehrdienstleistung abgefragt. Nach dem Gesetz über den Neuen Wehrdienst werden die wehrpflichtigen Männer ab Geburtsjahr 2008 einer verpflichtenden Musterung unterzogen. Aufgrund der derzeit im Aufbau befindlichen Musterungskapazitäten werden die Musterungen schrittweise erfolgen und nach und nach auf den gesamten Jahrgang 2008 ausgeweitet. Bis dahin werden diejenigen, die sich bereit erklären Wehrdienst zu leisten, nach Auswertung des Fragebogens und wenn sie für den Dienst in den Streitkräften geeignet erscheinen, zu einem Assessment eingeladen.

Durch Assessment und Musterung wird festgestellt: Ist die Person geeignet und tauglich? Ist sie verfügbar? Wo könnte sie am sinnvollsten eingesetzt werden? Und passt sie zum Bedarf der Streitkräfte? Es ist zudem vorgesehen, dass eine erneute verpflichtende Befragung der Wehrpflichtigen zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen kann. Dadurch werden die Angaben aktualisiert. Das alles geschieht mit der Absicht, ein besseres Lagebild über Eignung und Qualifikation der Wehrpflichtigen zu erhalten.

## Neue Bedrohungslage – Neuer Wehrdienst

Angesichts der massiv verschärften Bedrohungslage in Europa infolge des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine richtet sich die Bundeswehr noch konsequenter auf die Landes- und Bündnisverteidigung aus und schafft dafür die erforderlichen

Strukturen. Der Neue Wehrdienst stellt ein zentrales Element dieser Entwicklung dar.

## Reserve und „Bedarfswehrrpflicht“

Bereits in Friedenszeiten muss die Bundeswehr dafür sorgen, dass sie im Ernstfall schnell wachsen kann. Dafür muss sie unbedingt wissen, wen sie heranziehen kann und wie geeignet der- oder diejenige ist. Auf der Grundlage des Gesetzes wird es der Bundeswehr ermöglicht, effektiver und zielgerichtet das Potenzial der zur Verfügung stehenden jungen Menschen sowie der künftigen Reservistinnen und Reservisten zu erfassen. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung dafür, bei einer möglichen Reaktivierung der verpflichtenden Einberufung unmittelbar auf einen belastbaren Datenbestand und bestehende administrative Strukturen zurückgreifen zu können. Die Einsatzbereitschaft der Streitkräfte soll dadurch deutlich verbessert werden.

Der Neue Wehrdienst wird ein freiwilliger Dienst sein. Vorgeesehen ist aber, einen Korridor der Aufwuchszahlen für aktive Soldatinnen und Soldaten sowie nicht aktive Reservistinnen und Reservisten der Bundeswehr bis 2035 gesetzlich festzuhalten. Dabei geht es also um den gesamten Personalstand der Bundeswehr. Diese aktuellen Zahlen müssen halbjährlich dem Bundestag berichtet werden. Wird dieser Aufwuchskorridor angesichts der gesetzten Zielvorgaben nicht eingehalten, werden Regierung und Parlament im Rahmen eines Gesetzgebungsverfahrens festlegen, welche Maßnahmen zum Erreichen dieser Ziele ergriffen werden müssen. Dass können zum Beispiel über den Fragebogen hinausgehende verpflichtende Elemente sein. Einen Automatismus für verpflichtende Elemente, oder – wie diskutiert – für ein Losverfahren ist im aktuellen Gesetz nicht enthalten.

Quelle: Bundesministerium der Verteidigung



(V.li.n.re.): Susanne Fritsche (LV Westfalen-Lippe), Peter Cramer (Vizepräsident) und Ralf Krambs (CvD des Kyffhäusermagazins); Marcus Zelger (LV Rheinland-Pfalz) fehlt auf dem Bild.



(V.li.n.re.): Heiko Leistner (LV Berlin), Peter Helbig (LV Brandenburg) und Holger Peter Reimer (LV Kreis Herzogtum Lauenburg).

## Tagung der Landespressereferenten im Kyffhäuserbund e.V.

Am 18. und 19 April 2026 fand in Bad Salzfladen die Tagung der Landespressereferenten im KB unter Leitung des Bundespressereferenten Wolfram Mandry statt. Als Gäste an der Tagung konnten begrüßt werden Kamerad Peter Cramer Vizepräsident KB, Herr Ralf Krambs CvD Kyffhäuser-Magazin und Frau Sonja Kuhn, Verantwortliche für das Layout unseres Magazins.

Leider konnten nicht alle LPR auf Grund eigener Maßnahmen in ihrem LV teilnehmen. Die Anwesenden Kameradin und Kameraden haben dafür um so mehr sehr gut mitgearbeitet und gute Vorschläge gemacht. Es wird schrittweise einige Änderungen in unserem Kyffhäuser-Magazin geben,

ohne sie neu zu erfinden. Auch die Digitalisierung und Verbesserung und Erweiterung unsere Homepage wird parallel dazu weitergeführt. Da alle Teilnehmer zügig und gut gearbeitet haben, konnte die Tagesordnung bis 18 Uhr abgearbeitet werden. Ein gemeinsames Abendessen beendete diesen gelungenen Tag. Nach einem gemeinsamen Frühstück am nächsten Tag traten dann alle die Heimreise an. Ein Dankeschön möchte ich noch Kameradin Susanne Fritsche für die sehr gute Vorbereitung und Organisation das leibliche Wohl aller Teilnehmer betreffend, aussprechen.

Wolfram Mandry  
Bundespressereferent



(V.li.n.re.): Walter Manicke (LV Niederelbe), Friedrich Seegers (LV Südhannover-Braunschweig), Sonja Kuhn (Layout Kyffhäusermagazin) und Alfred Claußen (LV Oldenburger Kameradenbund).

## Reservisten und Kyffhäuser laden zum Volkslauf ein

Am Sonntag, den 09. August 2026 findet auf dem idyllischen Rundwanderweg um das Zwischenahner Meer der 22. Volkslauf- und Wandertag der Kreisgruppe Wilhelmshaven im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. (VdRBW/

Reservistenverband) unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Henning Dierks statt. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Oldenburger Kameradenbund e.V. im Kyffhäuserbund e.V. (OKB) durchgeführt. Zu dieser öffent-

lichen Veranstaltung sind alle Privatpersonen, Sportvereine und Familien sowie Soldaten und Reservisten herzlich eingeladen.

Strecken von sechs, neun oder zwölf Kilometern können als Jogger, Läufer, Wanderer oder

per Nordic-Walking zurückgelegt werden. Auch Familien mit Kindern sind herzlich willkommen. Aktive Soldaten der Bundeswehr und Reservisten können einen Leistungsmarsch mit 15 Kilogramm Gepäck nach den geltenden Bestimmungen der

Bundeswehr absolvieren und den dazugehörigen IGF-KLF Nachweis erwerben. Den angemeldeten Teilnehmern wird einiges geboten: Auf der Laufstrecke werden an mehreren Stationen Getränke bereitgestellt. Das vor Ort be-

findliche Sanitätspersonal und die zahlreichen eingesetzten Funktionäre werden wieder für eine bestmögliche Betreuung sorgen. Am Ziel gibt es eine Erinnerungsplakette und eine Urkunde sowie ein warmes Essen für jeden Teilnehmer.

Der gemeinsame Start aller Teilnehmer ist um 10:00 Uhr an der Windmühle im Heimatmuseum „Ammerländer Bauernhaus“ im Ortszentrum von Bad Zwischenahn. Zuvor werden die Teilnehmer von den Organisatoren und dem Schirmherrn begrüßt. Angehörige des Oldenburger Kameradenbundes werden den Gästen der Veranstaltung Kaffee und selbstgebackenen Kuchen anbieten und für junge Schützen eine Lichtpunkt-schießanlage betreiben. Mit Infoständen auf dem Start-/Zielgelände an der Mühle werden Angehörige des Reservistenverbandes und des Kyffhäuserbundes über ihre ehrenamtliche Vereinsarbeit informieren und im persönlichen Gespräch gerne alle Fragen der Gäste beantworten. Des Weiteren werden dort befreundete Blaulichtorganisationen wie beispielsweise THW, Feuerwehr, DRK, DLRG und Johanniter sowie und einige Vereine ihre



Bildnachweis: Fred Vosteen

Mit einer Wasserfläche von 5,5 km<sup>2</sup> (550 ha) ist das Zwischenahner Meer der drittgrößte Binnensee Niedersachsens. Dieses Archivbild zeigt eine Luftaufnahme aus dem Jahre 2007.

Tätigkeitsfelder präsentieren. Die Adresse der Veranstaltungsgeländes im Kurort Bad Zwischenahn lautet: 26160 Bad Zwischenahn, Am Hogen Hagen. Hier ist auch der Zielpunkt der rund zwölf Kilometer langen Strecke um das Zwischenahner Meer. Alfred Claußen



Bildnachweis: VdrBw

Der Streckenverlauf der ca. 12 Kilometer langen Laufstrecke.

Oldenburger Kameradenbund:

## Beauftragter des Reservistenverbandes für die Zusammenarbeit mit dem Kyffhäuserbund in Niedersachsen



Alfred Claußen als Reservist.

Bildnachweis: Archiv



Alfred Claußen in Kyffhäuseruniform.

Bildnachweis: Joost Schmidt-Eylers

Gemäß den Grundsätzen und Vorgaben für die Arbeit des Verbandes der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. (VdrBw) ist eine Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des Beirates für Freiwillige Reservistenarbeit anzustreben. Dazu gehört auch die Zusammenarbeit mit dem Kyffhäuserbund e.V., der vom gewählten Landesvorstand für die Dauer einer Wahlperiode (vier Jahre) ernannt wird. Nachdem die Delegierten der Landesgruppe Niedersachsen im November des vergangenen Jahres ihren neuen Vorstand wählten, wurde bei der Erweiterten Landesvorstandssitzung im Februar 2026 Oberstabsfeldwebel der Reserve Alfred Claußen für die laufende Wahlperiode wieder zum „Landesbeauftragten für die Zusammen-

arbeit mit dem Kyffhäuserbund“ ernannt. Claußen freut sich über die erneute Beauftragung und sagte: „Ich danke dem erweiterten Landesvorstand für das Vertrauen und werde gerne weiterhin dieses seit November 2017 ausgeübte Mandat wahrnehmen. Durch meine ehrenamtlichen Tätigkeiten und den Mitgliedschaften in beiden Verbänden werden wir Synergieeffekte nutzen können“. Er ist u.a. Präsident und Landespressereferent des Oldenburger Kameradenbundes (OKB) sowie jeweils Schriftführer der Reservistenkameradschaft und der Kyffhäuserkameradschaft in Edewecht. Des Weiteren wurde er 2022 als Beisitzer VdrBw in den Vorstand des Bezirksverbandes Weser-Ems im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gewählt. Die Landesgruppe Niedersachsen des VdrBw umfasst den gesamten Bereich des gleichnamigen Bundeslandes. Deshalb ist Alfred Claußen ehrenamtlicher An-



Bildnachweis: Alfred Claußen

Ernennungsurkunde des Reservistenverbandes.

sprechpartner des Reservistenverbandes für alle dortigen Kyffhäuser-Landesverbände. Das sind neben dem Oldenburger Kameradenbund die Landesverbände Bremen-Weser/Ems, Südhannover-Braunschweig und Niederelbe. Red.

## BADEN-WÜRTTEMBERG

Geschäftsstelle des LV  
Wendelin Bodenmüller  
Weiherhalde 3  
88287 Grünkraut

Tel. (07 51) 6 10 12  
Fax (07 51) 6 47 37  
E-Mail:  
kyff-lv-bawue@gmx.net

### SV Schweinberg: Erfolgreiche Schweinberger im bundesweiten Vergleich

SV Schweinberg räumt beim  
Kyffhäuser Bundesschießen ab

Im Zuge der alljährlichen Königsfeier wurde beim SV Schweinberg der Schützenkönig proklamiert und die Vereinsmeister geehrt. Ebenso durften im selben Rahmen die Kyffhäuser Schießwarte Benedikt und Tobias Beuchert die Siegerehrung der erfolgreichen Schützen des Kyffhäuser Bundesschießens verlesen. Bereits im vergangenen Jahr durfte voller stolz verlesen werden, dass zwei Vizemeister aus Schweinberg kommen. Umso erfreulicher ist es, dass bei der Deutschen Meisterschaft des Kyffhäuserbundes im Septem-



**Die Sieger des Kyffhäuser Bundesschießens (v.li.): Bertold Farrenkopf, Benedikt Beuchert, Walter Bechold, Sabrina Trat, Michael Ruttmar, Edith Ruttmar und Tobias Beuchert.**

ber 2025 in Summe 16 Schweinberger Starts gemeldet wurden und davon erstaunliche 7 Podestplatzierungen erreicht werden konnten. Sabrina Trat durfte sich gleich zwei Mal über den Meistertitel in Ihrer Altersklasse freuen. Sowohl in der Disziplin Luftgewehr mit 280 Ringen, als auch Kleinkaliber 30 Schuss liegend mit 273 Ringen, konnte Sie den ersten Platz erzielen. Benedikt Beuchert hat ebenfalls mit dem Luftgewehr teilgenommen und hat mit 288 Ringen das silberne Abzeichen überreicht bekommen. Einen weiteren Vizetitel durfte sich Michael Ruttmar sichern, indem er im Auflageanschlag mit der Luftpistole 276 Ringe

erzielte. Dieses Jahr war es aber nicht mit einem zweiten Platz getan, denn mit dem Großkaliber Unterhebelrepetierer konnte ihm mit 165 Ringen niemand den ersten Platz streitig machen. Das bronzene Abzeichen mit dem Luftgewehr aufgelegt sicherte sich Bertold Farrenkopf mit 315,2 Ringen. Ebenfalls den dritten Platz konnte Edith Ruttmar mit der Luftpistole im Auflageanschlag mit 253 Ringen erreichen. Im Anschluss an diese Siegerehrung wurden noch die Vereinsmeister verlesen.  
*Benedikt Beuchert*

## Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**90 Jahre**  
Hermann Roth, KK Reicholzheim  
Paul Garn, KK Ravensburg  
Dieter Köpf, SG Neuhausen

**85 Jahre**  
Heinz Prohaska, KK Dittigheim  
Franz Barth, KK Ebersbach  
Dieter Holstein, KK Grüningen  
Friedrich Enser, SG Neuhausen  
Hannelore Prohaska, KK Dittigheim  
Alfred Gall, KK Krautheim  
Willi Schönberger, KK Reichenbach  
Rolf Hermle, SG Neuhausen

**80 Jahre**  
Klaus Heller, KK Krautheim  
Anton Gindele, KK Ebersbach

**75 Jahre**  
Werner Hahn, KK Reicholzheim  
Gerhard Schwing, KK Krautheim

## BERLIN

Geschäftsstelle des LV  
Heiko Leistner  
Wotanstr. 12  
10365 Berlin  
E-Mail: Kyffhaeuser-LV-  
Berlin@web.de  
www.lv-berlin.de

Landespressereferent  
Wolfram Mandry  
Tel. (030) 27 52 135  
E-Mail: w.mandry@gmx.de

## Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Mai, Juni und Juli Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Heiko Leistner  
Landesvorsitzender

Joachim Desens  
stv. Landesvorsitzender

### Spruch auf den Weg

Die größten Ereignisse, das sind nicht unsere Lautesten, sondern unsere stillsten Stunden.

*Friedrich Nietzsche*

### Richtigstellung

Auf Seite 9 der letzten Ausgabe hat sich leider ein redaktioneller Fehler eingeschlichen. Das Bild oben rechts von den Teilnehmern des Weihnachtsschießen der KK Alexander gehört nicht zum Artikel und ist auch nicht vom Urheber Michael Buchholz. Die dort abgebildeten Kameraden waren keine

Teilnehmer am Weihnachtsschießen der KK Spandau. Es zeigt Kameraden der KK Alexander und Gäste, die am 20.12.2025 ihr Weihnachtsschießen bei der SG Friesack durchgeführt haben. Der Urheber des Fotos ist Wolfram Mandry. Wir bitten für diesen Fehler um Entschuldigung.

Wolfram Mandry und  
Sonja Kuhn

## Briefmarken für Bethel

Berlin Die Kameradinnen und Kameraden haben wieder fleißig Briefmarken für Bethel gesammelt. Wissen sie doch wie wichtig das für die Arbeit dieser sozialen Einrichtung ist. Besonders hervorzuheben haben sich dabei Kameraden der KK Alexander, Henning von Tresckow und Marienfelde. Einen herzlichen dank dafür. Aber auch Korken von Weinfla-

schen wurden wieder gesammelt, was immer schwieriger wird, da sehr häufig andere Materialien verwendet werden. Hier gilt ein großer Dank den Kameraden von der KK-Tegel und der KK-Marienfelde auch dafür herzlichen Dank. Die Briefmarken wurden zu Bethel gesendet und die Korken zur Diakonie-Kork in Kehl-Kork.

Wolfram Mandry



Briefmarken für Bethel.



Korke für die Diakonie Kehl-Kork.

Bildnachweise: Wolfram Mandry

## Kyffhäuser-Jubiläen im Jahr 2026

Im Juni 2026 können wir zwei Kyffhäuser-Jubiläen begehen. Zum einen 240 Jahre Kyffhäuser-Denkmal. Zu beiden hat der Kamerad Heiko Leistner Landesvorsitzender LV Berlin zwei Embleme entwickelt, die ich euch hier vorstellen möchte. Wer diese verwenden möchte

kann sich gern an Kamerad Leistner per E-Mail: [Kyffhaeuser-LV-Berlin@web.de](mailto:Kyffhaeuser-LV-Berlin@web.de) wenden. Fragen kostet Nix. Wir werden beide Jubiläen zu unserer Jahreshauptversammlung würdig begehen. Übrigens, auch nächstes Jahr steht ein Jubiläum ins Haus, 75 Jahre Wiedegründung des Kyffhäuserbund. Auch dafür gibt es ein neues Emblem von Heiko Leistner. Wolfram Mandry



130 Jahre Kyffhäuserdenkmal.



240 Jahre Kyffhäuserbund.

Bildnachweise: Heiko Leistner

## BRANDENBURG

**Geschäftsstelle des LV**  
Dorfstr. 29  
14913 Jüterbog  
Tel. (0 33 72) 400 400  
Fax. (0 33 72) 43 80 788

**Landesvorsitzender**  
Henrik Schulze  
E-Mail:  
[info@henrik-schulze.de](mailto:info@henrik-schulze.de)

**Der Landesverband gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Mai, Juni und Julii Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit

für die Zukunft.  
Henrik Schulze  
Landesvorsitzender

Peter Helbig  
stv. Landesvorsitzender

**Spruch auf den Weg**  
Das Glück deines Lebens hängt von der Beschaffenheit deiner Gedanken ab.  
Marc Aurel

## Kyffhäuser Kameradschaft Trebbin: Ein starkes Signal für Tradition und Moderne

Am 16. Januar 2026 kam die Kyffhäuser Kameradschaft Trebbin im Landgasthof „Zum Märkischen Eck“ im Ortsteil Klein Schulzendorf zu ihrer richtungsweisenden Jahreshauptversammlung zusammen. Sie bildete damit den Auftakt der beginnenden Kameradschaftswahlen im Land Brandenburg. In einer Atmosphäre



Der scheidende Vorsitzende Peter Helbig.

des Aufbruchs blickte die Kameradschaft auf eine beeindruckende Wachstumsgeschichte zurück und stellte die Weichen digitale und mitgliederstarke Zukunft. Der scheidende Vorsitzende, Kamerad Peter Helbig eröffnete die Versammlung mit einer Erfolgsbilanz: Seit 2017 ist

die Kameradschaft von anfänglich drei auf nunmehr stolze 40 Mitglieder gewachsen. Besonders hervorgehoben wurde die sportliche Vitalität des Vereins. Seit der Wiederinbetriebnahme der Schießhalle in Gadsdorf im Frühjahr 2022 wurden nahezu 600 Veranstaltungen durchgeführt – eine Spitzenquote in der Region. Ein besonderer Glanzpunkt der Veranstaltung war die Ehrung von Kamerad Patrick Genetz, der für seinen Erfolg als Vize-Bundesmeister in einer Kurzwaffen Disziplin ausgezeichnet wurde. Trotz der sportlichen Erfolge mahnte die Versammlung an, den Verein nicht allein auf das Schießen zu reduzieren. Die Identität der Kameradschaft Trebbin ruht fest auf drei Säulen: der gegenseitigen Hilfe, der Förderung der regionalen Kultur und der engagierten Traditionspflege, wie etwa der Jährlichen Kranzniederlegung zu Ehren verstorbener Soldaten. Im Rahmen der Neuwahlen wurde ein Generationswechsel vollzogen. René Ließke wurde

einstimmig zum neuen Vorsitzenden der Kameradschaft Trebbin gewählt. Er wird unterstützt durch Peter Helbig (Stellvertreter), Lutz Boddin (Kassenwart), Peter Haase (Stellv. Kassenwart), und Jörg Burger (Schießwart). Der neue Schriftführer, Kamerad Christian Selcho komplettiert das Führungsteam.

In seinem Schlusswort betont René Liebke: „Die Gewinnung neuer Mitglieder stehen oben

auf der Agenda“. Hierbei setzt der Verein auf das Gästeschießen, wobei das Luftgewehrschießen einen idealen Einstieg für junge Interessierte bietet. Die Internetseite der Kameradschaft soll weiter modernisiert werden, sodass sie Interessierten und Neumitgliedern mittels Kurzvideos und Bildern einen schnellen Überblick zu den verschiedenen Schusswaffendisziplinen des Kyffhäuserbundes bietet. Mit einem soliden Kas-

senbestand und einer klaren Vision blicken die Kameraden voller Zuversicht auf die kommenden Aufgaben, um das Vereinsleben sowohl auf dem Schießstand als auch im gesellschaftlichen Miteinander weiter lebendig zu gestalten.

*Christian Selcho*



Bildnachweise: Peter Helbig

**Der neue Vorsitzende der KK Trebbin – René Liebke.**

## BREMEN-WESER-EMS

**Geschäftsstelle des LV**  
**Wolfgang Ulbricht**  
**Modersohnweg 6**  
**28832 Achim**  
**Tel. (0 42 02) 36 05**

**Landespressereferent**  
**Wolfgang Ulbricht**  
**Im Uenzer Dorfe 9**  
**27305 Bruchhausen-Vilsen**  
**Tel. (0 42 52) 35 40**  
**Mobil (0173) 94 2 14 73**  
**E-Mail: wolfgang.ulbricht@ewetel.net oder: ulbrichtw333@gmail.com**

## KK Wallhöfen: Jahreshauptversammlung

Am 07. Februar 2026 hielten die Mitglieder ihre Jahreshauptversammlung ab.

Der 1. Vorsitzende Manfred Sprengler konnte leider wegen verschiedener Krankheits- und Todesfälle nicht allzu viele Kameraden begrüßen. Vor kurzem von uns gegangen sind die Kameraden Otto Grotjohann und Detlef Schaper.

Im Jahresbericht konnte Manfred Sprengler dann aber doch auf ein positives Jahr zurückblicken. Unsere Schießveranstaltungen waren gut besucht und am Erntefest in Wallhöfen nahmen wir wieder, wie schon seit vie-

len Jahrzehnten, mit einem geschmückten Wagen teil. Für die Mitarbeit beim Grillen, Volksbrauchtag und Kameradschaftsabend bedankte er sich ausdrücklich.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet und der Schießwart Carsten Neske sowie der Schriftführer Götz Siegert wurden für zwei weitere Jahre einstimmig wiedergewählt.

Wir freuen uns, dass wir unseren Kameraden Klaus Westenberg mit dem KVK II Klasse und den Kameraden Eckhard Reihs (wegen Krankheit verhindert) mit dem KVK I Klasse auszeichnen konnten.

Nach dem offiziellen Teil ließen wir den Abend mit einem kleinen Essen und Getränken aus-



**V.li.: Manfred Sprengler und Klaus Westenberg.**

klingen und freuen uns auf das anstehende Königsschießen im März.

KVK Rotenburg:

## Werner Honemann führt jetzt den Kyffhäuser-Kreisverband Rotenburg

Nach dem Gedenken der Verstorbenen durch den stellvertretenden Kreisvorsitzenden Werner Honemann, verlas die Kreis Schatzmeisterin Bärbel Honemann den Kassenbericht 2025. Dieser Stand hat sich wieder erholt. Der Kreisschießwart Werner Honemann berichtete, daß 2025 ein gutes Jahr für den Schießsport im Kreisverband Rotenburg war, insbesondere die Ergebnisse von Landesmeisterschaft und Bundesmeisterschaft waren sehr gut.

Bei der Kreismeisterschaft, die wieder in Wittorf stattfand, be-

legte die Kyffhäuser-Kameradschaft Wittorf-Rotenburg 20 x Platz 1, 3 x Platz 2 und 2 x Platz 3. In der Mannschaftswertung ging die KK Wittorf-Rotenburg 3 x als Sieger hervor. Die KK Sottrum siegte 2 mal und 1 x Platz 2 in der Mannschaftswertung. In der Einzelwertung belegte die KK Sottrum 2 x Platz 1, 3 x Platz 2 und 1 x Platz 3.

Bei der Landesmeisterschaft, die wieder in Wittorf stattfand, belegte die KK Wittorf

12 x Platz 1, 2 x Platz 2 und 1 x Platz 3. Drei weitere Titel und 2 x Platz 2 und 1 x Platz 3 gingen an die KK Sottrum. Rolf Sackmann KK Sottrum hat beim Königsschießen einen 3. Platz belegt.

Kommen wir jetzt zur Bundesmeisterschaft, die wieder in Wittorf stattfand: Der Kreisverband Rotenburg hat drei Bun-



**Der neue Vorstand im Kreisverband Rotenburg.**

desieger: Es sind 2x Anja Perske und 1x Karl-Heinz Koppe, ebenfalls KK Wittorf-Rotenburg. Die KK Sottrum wurde 2 x Bundesieger in der Mannschaftswertung. Glückwunsch !! Die Landes – und die Bundesmeisterschaft wäre dieses Jahr

und Karl-Heinz Koppe, ebenfalls KK Wittorf-Rotenburg. Die KK Sottrum wurde 2 x Bundesieger in der Mannschaftswertung. Glückwunsch !! Die Landes – und die Bundesmeisterschaft wäre dieses Jahr

wieder in Wittorf. In diesem Jahr fanden auch Neuwahlen statt. Neuer Erster Vorsitzender ist Werner Honemann von der KK Wittorf-Rotenburg, er löste den ehemaligen Kreisvorsitzenden Hermann Bruns ab, der nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stand. Hermann Bruns war 13 Jahre Vorsitzender im Kreisverband.

Bei der Neuwahl des gesamten Vorstandes gab es folgende Ergebnisse:  
 Vorsitzender: Werner Honemann, beide Stellvertreter: Rudolf Schmitt und Hermann Bruns.  
 Geschäftsführerin und Schriftführerin: Ursula Adam, Vertreterin: Bärbel Honemann, Schatzmeisterin: Bärbel Honemann, Schießwart: Werner Honemann, Stellvertreter: Benjamin Stolp, Frauenreferentin: Ursula Adam und Jugendreferent: Werner Schaaardt.  
 Dann wurden noch einige Termine bekanntgegeben.  
 21.03.2026 Kameradschaftsschießen in Sottrum  
 09.05.2026 Kreismeisterschaft in Wittorf

23.04.2026, 24.04.2026 und 26.04.2026 Frühjahrsschießen in Wittorf  
 12.07.2026 Landesmeisterschaft in Wittorf  
 20.09.2026 Bundesmeisterschaft in Wittorf  
 Nachdem der neue 1. Vorsitzende das Schlusswort gesprochen hat, wurde noch die Nationalhymne gesungen.

ren lassen. André Klare hat dann noch Neues zum Waffengesetz erklärt und das neue KLUB – Programm vorgestellt. Zum Abschluß der Schießwarte Tagung begann das Schießwarte Schießen um den Wanderpokal und Preisschießen. Die Ergebnisse: Den Wanderpokal gewann die KK Wittorf-Rotenburg mit den Schützen Werner Honemann, Karl-Heinz Koppe und Benjamin Stolp. Das Preisschießen gewann Werner Honemann von der KK Wittorf-Rotenburg vor Ingo-Alexander Anderle, KK Ritterhude und Joachim Kleen, KK Backemoor.

**LV Bremen-Weser/Ems: Schießwarte Tagung mit Schießwarte Schießen**

Der Landesschießwart des Landesverbandes Bremen-Weser/Ems André Klare hat zu einem Informationstag in das Schützenhaus des SV Wittorf eingeladen. Nachdem er die anwesenden Schießwarte begrüßt hatte, begann die Präsentation. Dann hat er noch einige Termine bekanntgegeben, neues aus dem Bundesverband besprochen und das Landes- und Bundesschießen revue passie-

ren lassen. André Klare hat dann noch Neues zum Waffengesetz erklärt und das neue KLUB – Programm vorgestellt. Zum Abschluß der Schießwarte Tagung begann das Schießwarte Schießen um den Wanderpokal und Preisschießen. Die Ergebnisse: Den Wanderpokal gewann die KK Wittorf-Rotenburg mit den Schützen Werner Honemann, Karl-Heinz Koppe und Benjamin Stolp. Das Preisschießen gewann Werner Honemann von der KK Wittorf-Rotenburg vor Ingo-Alexander Anderle, KK Ritterhude und Joachim Kleen, KK Backemoor.



Schießwarte Sieger 2026 unter sich.

**KK Sengwarden: Ehrung der Sportschützen der Kyffhäuser-Kameradschaft Sengwarden**

Für ihre Leistungen bei der Landesmeisterschaft 2025 wurden die Mitglieder der Sportschützen Abteilung der Kyffhäuser-Kameradschaft Sengwarden mit Urkunden und Abzeichen ausgezeichnet. In der Altersklasse Schüler I C Mädchen wurden Lynn Sammler mit dem silbernen Abzeichen für den zweiten Platz und Mia Sammler mit dem Abzeichen in Bronze für den dritten Platz ausgezeichnet. Zoey Sammler erhielt in der Altersklasse Schüler II Mädchen für ihren zweiten Platz das silberne Abzeichen. Lennox Smolka konnte sich ebenfalls das silberne Abzeichen in der Altersklasse Jungschützen Jungen sichern. Timo Janßen erreichte in der Altersklasse Junioren Jungen den dritten



(V.li.): Zoey Sammler, Mia Sammler, Sebastian Door, Lynn Sammler, Lennox Smolka und Thomas Pint (Jugendwart u. Schießwart).

Platz und erhielt dafür das Abzeichen in Bronze. Thomas Pint konnte sich in seiner Altersklasse Alt Männer ebenfalls den dritten Platz mit dem Abzeichen in Bronze sichern. Außerdem konnte sich Sebastian Door beim Landeskönigsschießen der Jugend den zweiten Platz sichern und wurde somit im Jugend Königshaus 2025 des Landesverbandes Bremen-

Weser/Ems 1 Knappe. Somit erreichten alle Teilnehmer der Kyffhäuser-Kameradschaft Sengwarden bei der Landesmeisterschaft 2025 eine Platzierung unter den ersten 3 Plätzen.



Die Landeskönigin 2026 Melanie Petermann.

**KK Ritterhude: Landes-Königinnen Würde verteidigt**

Die KK Ritterhude, Weser-Ems hat das zweite Mal in Folge die Landes Königinnen Würde erreicht. Nachdem im Jahr 2024-2025 Andrea Anderle die Würde erreicht hat, konnte die amtierende Landeskönigin Melanie Petermann den Titel mit einem Teiler von 89 für die Kameradschaft verteidigen.

## KK Schweringen: Jahreshaupt- versammlung der KK Schweringen

Ende Januar fand die Jahreshauptversammlung der KK Schweringen statt.

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende Melanie Michaelis wurde der verstorbenen Mitglieder, insbesondere des aktiven Vorstandsmitglieds Dieter Andermann sowie der gefallenen Mitglieder der beiden Weltkriege gedacht. Im Anschluss gab es zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitglieder:

60 Jahre: Heinrich Meyer  
40 Jahre: Erika Andermann, Lars v.d. Behrens, Stefan Schierholz, Sven v.d. Behrens, Mario Michaelis, Thomas Schemel  
30 Jahre: Werner Bruns

25 Jahre: Andre Siemering  
20 Jahre: Astrid Bührmann-Kurbjuweit, Frank Kurbjuweit  
10 Jahre: Niklaas Hilbert, Timm Preikschat, Michael Preikschat, Gero Thoss, Benjamin Trezise  
Anschließend wurde der Vorstand entlastet und zum großen Teil wiedergewählt. Neu besetzt wurde der Posten des zweiten Schießwartes durch Maik Gilster sowie der der Jugendwartin durch Carina Meyer. Holger und Michael Preikschat nahmen im letzten Jahr erfolgreich an der Schießwarte Prüfung teil. Als größtes und erfolgreich durchgeführtes Fest des vergangenen Jahres wurde das 50 jährige Damenjubiläum benannt.

Die Kasse wurde von Jürgen Nörmann sowie Christa Lüdemann geprüft, es gab keine Beanstandungen. Das diesjährige Königsschießen wird am 30.



(V.l.n.re.): Melanie Michaelis, Maik Gilster, Timm Preikschat, Frank Kurbjuweit, Benjamin Trezise, Michael Preikschat, Niklaas Hilbert, Carina Meyer und Holger Preikschat.

Mai stattfinden, das Schützenstandsmitglieder und Vorsitzenden.

Das Foto zeigt einen Teil der Geehrten sowie die neuen Vor-



Nachruf  
Bernd Meyer  
KK Schweringen

Am 27. Januar 2026 verstarb unser Kyffhäuserkamerad und 1. Vorsitzender des Kyffhäuser Kreisverband Syke-Hoya, und des Kyffhäuser Landesverband Bremen Weser/Ems und Ehrenvorsitzender der Kameradschaft Schweringen im Alter von 65 Jahren.

Wir verlieren in dem Verstorbenen einen langjährigen treuen Kyffhäuser-Kameraden und hochgeachteten Vorsitzenden auf Landes und Kreisebene, sowie einen sich für seine Heimatkameradschaft vorbildlichen Ehrenvorsitzenden. Loyal und für seine Kameradinnen/en immer ein Vorbild, mit Einsatz und Fleiß immer an der Seite zu helfen und sich für jeden einzusetzen der seine Ratschläge und Hilfe beanspruchte. Wir alle lernten ihn und seine Menschlichkeit zu schätzen. Unsere Trauer sitzt tief und unsere Gedanken sind bei ihm und seiner Trauernden Familie.

Sein Andenken werden wir in Ehren halten, und lieber Bernd wir werden dich vermissen und an dich denken, für alles was du uns gegeben hast.  
Ruhe sanft und in Frieden.

Der Vorstand des Kyffhäuser Bund e.V.  
Die Kyffhäuser Kameradinnen/en des Kreis und Landesverband, und seine Kameradinnen/en der Kyffh. Kameradschaft Schweringen



Übergabe der Spende bei der Kita Leitung in Ritterhude.

## KK Ritterhude: Spendenübergabe

Die Kyffhäuser Kameradschaft, vertreten durch den 1. Vorsitzenden Berend Albrecht, dem Schriftführer Ippe Claasen und Gerd Mertens, haben der Johanniter Kita Deltastraße in Ritterhude einen tollen Besuch abgestattet. Im Gepäck hatten die drei Kameraden einen Scheck in Übergröße, den sie an das Team um die Kita-Leitung Mona Meier übergaben. Die Spenden in Höhe von 600 Euro haben die Kyffhäuser bei inter-

nen Veranstaltungen und in den Monats Versammlungen in der Sportklausur gesammelt. Auf die Kindertagesstätte sind die sympathischen Männer durch einen Kameraden aufmerksam geworden, dem seinerzeit das Grundstück der Kita gehörte. Bei Keksen und Kaffee wurde recht deutlich, dass den Kyffhäusern die jungen Generationen sehr am Herzen liegen. Wir alle freuen uns sehr über die Spende an diese Kinder mit einem riesigen großen Dankeschön!

**Der Landesverband gratuliert**

Mär = März 2026, Apr = April 2026, Mai = Mai 2026  
... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**94 Jahre**  
Erna Schiemann, KK Eickeloh *Apr*

**92 Jahre**  
Herbert Müller, KK Köhlen *Mai*

**90 Jahre**  
Edeltraud Thomas, KK Ritterhude *Mär*  
Günter Mahnke, KK Wittorf-Rotenburg *Mär*  
Annelie Boeckmann, KK Schweringen *Apr*  
Marie Ströhemann, KK Seckenhausen *Mai*

**85 Jahre**  
Dieter-Heinz Buckow, KK Bramstedt *Apr*  
Hans-Hermann Lipp, KK Walle-Verden *Mai*

**80 Jahre**  
Uschi Wagenfeld, KK Steyerberg *Mär*

Heinz Eickhof, KK Steyerberg *Mär*  
Christian Jürgens, KK Schwerinsdorf *Apr*  
Wolfgang Wagenfeld, KK Steyerberg *Apr*  
Gisela Hambrock, KK Eickeloh *Mai*  
Ingo Braun, KK Sengwarden *Mai*  
Hans-Dieter Wehrs, KK Steyerberg *Mai*

**75 Jahre**  
Heinz-Jürgen Geils, KK Bramstedt *Mär*  
Margret Otersen, KK Heiligenfelde-Clues *Mär*

Norbert Look, KK Kuhstedt *Mär*  
Anne Rademacher, KK Schwerinsdorf *Apr*  
Hansfried Troike, KK Köhlen *Apr*  
Ingrid Niedrich, KK Sottrum *Apr*  
Gerhard Hollwedel, KK Schwanewede *Apr*  
Marlies Ziesenis, KK Steyerberg *Apr*  
Michael Kosinowski, KK Eickeloh *Mai*

**HESSEN**

**Geschäftsstelle des LV 35091 Cölbe**  
Tel. (0 64 21) 88 540 76  
[www.kyffhaeuserbund-hessen.de](http://www.kyffhaeuserbund-hessen.de)  
E-Mail: Landesschießwart

**Der Landesverband gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**Kreispokalschießen K-98 KV - Marburg-Kirchhain**

Alljährlich lädt die Kyffh. Kam.Cölbe 1883 e.V. zum traditionellen Pokalschießen mit dem Karabiner 98 - k ein. Bei strahlenden Wetter, unter besten Bedingungen wurde der Wettstreit in drei Disziplinen, nämlich mit dem K-98-k im Kaliber .22lfB ZF, dem K-98-k (Großkaliber) offene Visierung und dem K-98-k (Großkaliber) mit ZF ausgetragen. Als Grundlage diente, laut unserer Schießsportordnung, die Disziplinen GK-L 1 und GK-L 1 SÜ. Der Wettkampf wurde auf 50 m-Distanz ausgetragen; in



**Die Einzelsieger und Pokalsieger.**

den Ordonnanzklassen von 1 - 4. Unser neuer Kreis- und -Vereins-schießwart, Michael Kirschke, Vereinsvorsitzender Peter Gim-

bel, nicht zu vergessen Reinhard Dietz für die Verpflegung, sorgten für eine gelungene Veranstaltung.

**KK Bosserode: Jahreshauptversammlung**

Am 21.02.2026 fand sich die Kyffhäuser Kameradschaft Bosserode im Vereinsheim zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Stolz 87 Mitglieder umfasst der Verein aktuell, was sie zur stärksten Kameradschaft im Landkreis und Hessen macht! Der Vorsitzende ließ in seiner Rede das Jahr Revue passieren und man erinnerte sich dabei an das ein oder andere Event im letzten Jahr. Schießaufsicht, Kassenwart und die Presse gaben ebenso ihre Berichte über das vergangene Jahr zum Besten. Unser Ehrenvorsitzende Bernd Beckers und Kreisvorsit-

zender Bernd Siebert richteten ein paar Grußworte an die Kameradschaft. Die Kameradschaft nahm im Jahr 2025 an allen Meisterschaften teil, wobei einige Kameraden es auch bis zur Bundesebene schafften. An diesem Abend wurden die Ehrenzeichen an die einzelnen Kameraden ausgehändigt. Die Abzeichen des Landesverbandes wurden von Kreisschießwart Siebert an die Kameraden vergeben. Jan Siebert bekam jeweils ein Wurstpaket für die meisten „50er“ und die meisten Schießabende. Bernd Siebert wurde ein Wurstkorb für das Ausführen der Standaufsichten überreicht. Kamerad Heiko Krapf wurde für 40 Jahre Kyffhäuser geehrt. Für 50 Jahre Mitgliedschaft der



**V.l.i.n.re.: Oliver Havasi, Christian Brill, Bernd Siebert, Jan Siebert, Udo Benz, Gerd Wagner, Kathrin Heinke, Bernd Beckers, Niklas Debatin, Thomas Iffland, Susanne Schmidt und Norma Heckmann.**

Kyffhäuser wurde Udo Benz geehrt. Er erhielt ein Wurstkorb und einen Orden. Niklas Debatin erhielt an diesem Abend seine Ehrenscheibe vom Königsschießen 2025. Zu guter Letzt wurde noch ein Ausblick

auf die Termine im Jahr 2026 gegeben. Die Kameradschaft ließ dann den Abend mit einem herzhaften Buffet und in geselliger Runde ausklingen. Der Dank gilt an dieser Stelle wieder allen fleißigen Helfern.

## LV Hessen: Vorstandswahlen

Vorstandswahlen waren im LV - Hessen angesagt. Alle Vorstandsmitglieder standen zur Wahl, - dies geschuldet den ausgefallenen Zwischenwahlen in der Coronazeit. Das Hotel Orthwein in Cölbe war dafür bestens präpariert. In ihren Ämtern bestätigt wurden der Landesvorsitzende Werner Deubel, sein Stellvertreter Erwin Bittorf, dieser auch als Landesschießwart, Schatzmeister Andreas Orth, Reservistenbeauftragter Thomas Hahn, die Beisitzer Josef Krieg und Reinhard Nickel. Ausgeschieden aus dem Vorstand, ist der langjährige zweite stv. Landesvorsitzende Edgar Schmer.

Aus schwerwiegenden gesundheitlichen Gründen stand er nicht mehr für das Amt zur Verfügung. Neu wurde an seine

Stelle der Vorsitzende des Schwalm-Eder-Kreisverbandes, Michael Ochs, in dieses Amt gewählt.

Einen Wechsel gab es auch bei den Beisitzern. Heinz Klimek gab dieses Amt an den stv. Kreisschießwart des Schwalm - Eder - Kreisverbandes, Manuel England, ab. Somit ist der Landesvorstand wieder komplett. Zu Kassenprüfern wurden Kam. Martin Kewald und Christine Kewald Stapf aus dem KV Marburg - Kirchhain gewählt; als Ersatzkassenprüfer Stefan Schmer aus dem KV- Schwalm - Eder. Dank an den Vorsitzenden des KV- Nassau, Bernd Bierwirtz, der die Wahlen mit seinen Helfern Sascha Naumann und Jürgen Feller, in routinierter Weise leitete. Die Referatsberichte waren schnell abgearbeitet, der Haushalt für die kommenden zwei Jahre beschlossen; ebenso die Delegiertenliste für



Edgar Schmer und Werner Deubel.



Jan Siebert und Werner Deubel.

die Bundesversammlung. Ehrungen standen noch auf der Tagesordnung. So wurden der scheidende stv. Landesvorsitzende Edgar Schmer mit dem „KVK im Kranz“, Landesvorsitzender Werner Deubel mit dem „Hess.Verdienstkreuz in Gold“

und der Kreisschießwart des KV - Hersfeld-Rotenburg Jan Siebert mit der „Hess. Verdienstnadel in Silber“ ausgezeichnet. Mit unserer Nationalhymne, dem Deutschlandlied, schloß die Versammlung.

## Nachruf Dieter Fischer

### Liebe Kameraden, liebe Kameradinnen,

der Kyffhäuserbund Landesverband Hessen hat heute Abschied von seinem langjährigen Vorsitzenden Dieter Fischer genommen. Eine Fahnenabordnung der Kameraden des KV-Waldeck bildete die würdige Umrahmung seiner Beisetzung. Unter den Klängen des Liedes „Vom guten Kameraden“, die Hymne der Soldaten aus den Befreiungskriegen, wurde er zur letzten Ruhe gebettet.

Für alle die ihn kannten, war Dieter ein offenes Buch.

Es gab vier Dinge in seinem Leben, das war seine Partei, der Kyffhäuserbund die Bundeswehr und sein Heimatland Hessen. Beim Letzteren geschah es oft, dass er den Hessischen Löwen mit dem Waldecker Stern verwechselte.

Für uns im Kyffhäuserbund war Dieter die prägnanteste Persön-

lichkeit der vergangenen 50 Jahre; ein brillanter Redner, ein Präsident, ein Landesvorsitzender, der durch seinen Führungsstil mitriss. Der Umgang mit Soldaten und Reservisten, nicht nur in Deutschland, war ihm eine Herzensangelegenheit.

Er sah es als seine Pflicht, für eine wehrhafte Demokratie, für den Soldaten als Bürger in Uniform, in unserem Lande einzutreten.

Er hat es nie verwunden, mit ansehen zu müssen, wie man dessen Armee, unsere Bundeswehr, in den letzten zwei Jahrzehnten, sträflichst vernachlässigte.

Soldat, Parlamentarier, Präsident des ältesten Soldatenbundes, die Reihenfolge ist frei gewählt – das war Dieter Fischer!

Wer seine Art kannte, konnte gut mit ihm ausgekommen.

Spontan in seinen Handlungen, - klare Worte, ein Mensch der Tat; verwässernde Kompro-

missen liefen ihm zuwider!

Manch Strauß haben wir ausgefochten, wenn es um den besten Weg für eine gemeinsame Sache in unserem Verband ging. Er, der Landesvorsitzende, ich, der Beauftragte für Reservistenarbeit und Schießsport. Eine Allianz, in der es manchmal knirschte, die aber sehr erfolgreich agierte.

Selbst, nachdem er den Landesvorsitz im Kyffhäuser Hessen und später sein Präsidentenamt niederlegte, standen wir in Kontakt.

Nun diese allzumenschliche Tragödie, plötzlich und unerwartet. Unsere Trauer ist gepaart mit Wehmut.

Was bleibt uns? Es bleibt die Erinnerung an das gemeinsame Wirken, das Wissen um das Erreichte, und die Tatsache, dass er nicht umsonst gelebt hat.

Mir fiel dazu eine philosophische Betrachtung aus einem Buche ein! Der Titel lautet: „Wie der Stahl gehärtet wurde!“

Ein Buch, das ich in früher Jugend gelesen und unvergeßlich darin eine Passage – eine Passage, markant, auf Dieters Leben zutreffend!

Ich zitiere:

**Das Kostbarste was der Mensch besitzt ist das Leben. Es wird ihm nur einmal gegeben.**

**Und nutzen soll er es so, dass er sterbend sagen kann:**

**Mein ganzes Leben, meine ganze Kraft, habe ich dem Wohle der Menschen in Freiheit gewidmet!**

Dieter Fischer, hat mit seinem Wirken uns ein Vermächtnis hinterlassen, wir versprechen ihm, dieses nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen!

Unserm Kameraden ein letzter Gruß!

Erwin Bittorf,  
stv. LV-Vorsitzender und LSW He Arolsen, 2. Mai 2026

NIEDERELBE

Geschäftsstelle des LV  
Gabriele Gottwald  
Fastenberg 23  
29556 Suderburg  
Tel. (0 58 26) 18 37  
Fax (0 58 26) 88 02 62  
E-Mail: kyffh.lv.niederelbe@t-online.de  
www.kyffhäuser-landesverband-niederelbe.de

Landespressereferent  
Walter Manicke  
Machandelweg 3  
29525 Uelzen/OT  
Westerweyhe  
Tel. (05 81) 38 97 09 14  
E-Mail:  
walter.manicke@gmail.com

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung.

LV Niederelbe:  
**Peter Froböse ist neuer Kyffhäuser-Chef**

Führungswechsel im Kyffhäuser-Landesverband Niederelbe: Peter Froböse, Chef der KK Stöcken, wurde zum neuen Vorsitzenden gewählt. Er löst damit Norbert Gottwald aus Suderburg ab, der 20 Jahre die Geschichte des Landesverbandes geleitet hatte. In Veerßen hatte Norbert Gottwald, der auch Präsident des Bundesverbandes ist, seine Karriere begonnen. Es sei ihm eine Ehre gewesen, dieses Amt all die Jahre ausüben zu dürfen. Möglich sei dies aber nur durch die Unterstützung seiner Familie und durch die gute Zusammenarbeit mit den einzelnen Kameradschaften und des Vorstandes gewesen.

Auch Schatzmeister Rüdiger Schulze trat nach 25 Jahren nicht wieder an. Er übergab „ein gut bestelltes Haus“, an Michael Weine (Kreisverband Celle), der ebenfalls einstimmig gewählt wurde. Zum LV Niederelbe gehören die Landkreise Uelzen, Celle und Stade. Derzeit hat der Verband rund 930 Mitglieder. Im vergangenen Jahr wurde ein Minus von 49 Mitgliedern verzeichnet. Hinzu kommen mehr als 5500 Mitglieder des Verbandes der



**Ehrungen (v.li.): Willi v. Holst, Christel Offen, Gabriele Gottwald, Andreas Alps, Rüdiger Schulze, Walter Manicke, Redelf Jacobi, Heinz-Dieter Sackmann, Peter Froböse und der scheidende LV-Vorsitzende Norbert Gottwald.**

Soldaten und Schützenkameradschaften im Landkreis Cuxhaven, kurz VdSSK, der mit dem LV Niederelbe eine Kooperation eingegangen ist und für die Aus- und Weiterbildung von Schießwarten usw. zuständig ist.

Für ihre langjährige Vorstandsarbeit wurden mit dem Verdienstorden des Kyffhäuserbundes in Silber, dem Stiftungsorden des Präsidenten, Christel Offen, Heinz-Dieter Sackmann, Peter Froböse, Andreas Alps und Redelf Jacobi ausgezeichnet.

Die zweithöchste Auszeichnung des Kyffhäuserbundes, das Verdienstkreuz am schwarz-weißen Band, erhielten in Anerkennung ihrer geleisteten Arbeit Landes-Geschäftsführerin Gabriele Gottwald, stellvertretender Landes-

vorsitzender Willi von Holt, Pressereferent Walter Manicke und Rüdiger Schulze.

Neu gewählt wurde im Rahmen der Tagung der gesamte Vorstand. Stellvertretende Vorsitzende sind Andreas Alps und Alwin Eichstädt und zur Jugendwartin gewählt wurde Lena-Sophie Stecker. In ihren Ämtern bestätigt wurden Pressereferent Walter Manicke, Frauen- und Sozialreferentin Christel Offen sowie der Reservistenbeauftragte Redelf Jacobi. Kassenprüfer sind Angelika Steffen, Dirk Schönfeld und Reiner Schnitker. Der Termin für die nächste LV-Tagung steht auch schon fest: Sie findet am Sonnabend, 20. März, auf dem Schießstand der KK Suderburg statt.

Schützenkameradschaften Cuxhaven:

**Gleich zwei Könige auf Bundesebene**

Vor kurzem lud der Verband der Soldaten- und Schützenkameradschaften Landkreis Cuxhaven e.V. (VdSSK) zu einem besonderen Ehrentag ins Bürgerhaus Bülkau ein. Der Verband, dem 30 Vereine mit rund 4.600 Mitgliedern angehören, ist eigenständiger Kooperationspartner des Kyffhäuserbundes e.V. und als anerkannter Schießsportverband regelmäßig auf Landes- und Bundesebene erfolgreich vertreten. Einmal jährlich werden die herausragenden sportlichen Leis-

tungen gewürdigt – so auch die Erfolge aus dem Wettkampfsjahr 2025.

In diesem Jahr erhielt die Veranstaltung einen besonderen Glanzpunkt: Die erfolgreichen Teilnehmer der Bundesmeisterschaften durften mit einem einzigen Schuss auf eine sogenannte „Königsscheibe“ antreten. Aus diesem Wettkampf wird die oder der beste Einzelschütze des Bundes ermittelt und mit dem höchsten Titel des Verbandes ausgezeichnet. Besonders bemerkenswert: Gleich zwei der begehrten Bundeskönigswürden – Bundesschützenkönigin und Bundesjugendschützenkönig – gehen in diesem Jahr in den Landkreis Cuxhaven. Insgesamt mehr als 250 Jungschützen, über 400 Damen



**Norbert Gottwald (zweiter v.r.) ehrte die erfolgreichen Schützen. Unterstützt wurde er von Peter Froböse und Landes-schießwart Dieter Sackmann (v.l.).**

sowie rund 650 Herren gingen bei den Bundesmeisterschaften an den Start – allein vor diesem

Hintergrund sind die erreichten Spitzenplatzierungen als außergewöhnliche sportliche Leistun-

Bildnachweis: Mahler-Leddin

gen besonders hoch zu würdigen. Die feierliche Proklamation der Bundesschützenkönige erfolgte durch den Präsidenten des Kyffhäuserbundes, Norbert Gottwald, im Rahmen des festlichen Nachmittags in geselliger

Atmosphäre. Zuerst konnte Gottwald die 2. Hofdame (also insgesamt die drittbeste Platzierung bei über 400 Schützinnen) nach vorne rufen. Mit einem Teiler von 46 wurde Pia Lippert von der SSG Weser-

münde als 2. Hofdame ausgezeichnet. Großen Applaus erhielt gerade 13-jährige Tim Klemann vom SV Mittelstenhede, der mit einem Teiler von 12,5 den Titel des Bundesjugendschützenkönig tragen darf. Mit einem un-

glaublichen Teiler von 10,4 errang Angelika Kolster vom SV Neuhaus die Würde der Bundesschützenkönigin und darf die Insignien der Königin für ein Jahr stolz präsentieren.

### KV Uelzen: Schützen sehr erfolgreich auf allen Ebenen

Zahlreiche sportliche Erfolge errangen Schützinnen und Schützen auf Kreis-, Landes- und Bundesebene. So belegte Sammy-Joe Demmin von der KK Eimke auf Bundesebene den 2. Platz beim Luftgewehr-Auflage schießen mit 313 Ringen. Und die Jugend-Mannschaft der KK Römstedt (KK-Auflage) landete auf dem 1. Platz, freute sich Jugendwartin Sybille Nass während der gut besuchten Delegiertenversammlung des Kyffhäuser-Kreisverbandes Uelzen im Vereinsheim der KK Altenmedingen.

Auch Kreisschießwartin konnte mit vielen tollen Schießergebnissen aufwarten. Insbesondere hob sie das Kreiskönigsschießen hervor. Beim Königsball im Oktober in Suhlendorf wurde Simon Quarg von der KK Römstedt zum Kreiskönig prokla-



**Gehrt bei der KV-Tagung (v.l.): Landesverbandsvorsitzender Norbert Gottwald, Kreiskönig Simom Quarg, Erika Jess, Dierk Wiedemann und Maik Ernst.**

miert werden. Sein Adjutant ist Thomas Wollbrandt (KK Wriedel). Amtierender Jugendkönig ist Georg Popandopolo (Veerßen). Seine Adjutantinnen sind Janna Weber aus Römstedt. Der Königsball, so Kreisverbandsvorsitzender Walter Manicke, sei auch der gesellschaftliche Höhe für die Kyff-

häuser. Nach altem Brauch dürfen ihn in diesem Jahr die Römstedter ausrichten. Gefeierte werden soll am Sonnabend, 10. Oktober, im Gasthaus Burmester in Almstorf.

Schatzmeisterin Anke Sack listete die Ein- und Ausgaben auf. Derzeit gehören dem Kreisverband zwölf Kameradschaften

an. Aufgelöst wurde zum Ende des vergangenen Jahres die KK Himbergen. Vom Kreisverband für besonderen Verdienste mit dem Eichenblatt in Silber ausgezeichnet wurde Maik Ernst von der KK Rätzlingen. Die Kyffhäuser-Verdienstmedaille in Bronze erhielten Erika Jess, Lisa Meyer, Brigitte Hinrichs und Elisabeth Koche (alle Römstedt). Damit wurden ihre Verdienste um den Aufbau der Frauengruppe der KK Römstedt gewürdigt, die in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bestehen feiert.

Bei den anstehenden Wahlen wurden 1. Vorsitzender Walter Manicke und Geschäftsführerin Angelika Steffen in ihren Ämtern bestätigt. Zum neuen Jugendwart und Nachfolger von Sybille Nass wurde Dierk Wiedemann gewählt. Neue Kassensprüfer sind Karsten Klipp und Kreiskönig Simon Quark.

Die nächste Delegiertentagung des Kreisverbandes findet im nächsten Jahr in Römstedt statt.

### LV Niederelbe: Schießwarte ehren Dieter Steffen

Zur Tagung trafen sich die Schießwarte des Kyffhäuser-Landesverbandes Niederelbe im Vereinsheim der KK Veerßen. Landesschießwart Dieter Sackmann berichtete unter anderem über Neues vom Waffengesetz. Im Rahmen des Treffens wurde der langjährige Ausbilder und 2. stellvertretende Schießwart Dieter Steffen feierlich verabschiedet. Steffen musste das Amt aus gesund-

heitlichen Gründen abgeben. Im Laufe der Jahre habe er unzählige Schießwarte ausgebildet, danke Sackmann für das Engagement. Als 1. stellvertretender Schießwart wurde Jürgen Müller im Amt bestätigt. Neuer 2. Stellvertreter ist Sven Penkert, der auch den Part des Ausbilders übernimmt.

wm

**Landesschießwart Dieter Sackmann (rechts) verabschiedet Dieter Steffen und dankt für sein Engagement.**



**KV Uelzen:  
Sammy Joe  
Demmin schießt  
Super-Teiler**

Neun Mannschaften und einige Einzelschützinnen und Einzelschützen traten an zum Pokalschießen mit dem Luftgewehr, zu dem der Kyffhäuser-Kreisverband Uelzen unter der Leitung von Kreisschießwartin Ellen Eichler auf den Schießstand der KK Altenmedingen eingeladen hatte. Parallel dazu fand unter Leitung von Sybille Nass ein Damenpokalschießen statt, bei dem 19 Damen antraten.

In beiden Wettbewerben wurden sehr gute Ergebnisse erzielt, freute sich der Kreisverbandsvorsitzende Walter Manicke bei der abendlichen Siegerehrung. Sieger mit 143 Ringen wurde die KK Eimke, gefolgt mit ebenfalls 143 Ringen (etwas schlechterer Teiler) die KK Altenmedingen I. Auf Platz drei

landete Altenmedingen III (142 Ringe).

Die Einzelwertung der Jugend gewann Sammy Joe Demmin mit 49 Ring, gefolgt von Constantin Ritter (45).

Beste Einzelschützin war Tanja Demmin (Eimke, 48 Ring/56er Teiler), gefolgt von Jessica Eichler (KK Stöcken/48/154) und Gabi Konopka (Altenmedingen/47 Ring).

Bei den Herren schossen Dieter Sackmann (Altenmedingen) und Maik Ernst (Rätzligen) jeweils 50 Ringe. Den besseren Teiler (160) hatte Dieter Sackmann geschossen und verwies Maik Ernst (246) auf den zweiten Platz. Auf dem dritten Platz landete mmit 48 Ringen Gerd Kindermann, ebenfalls Altenmedingen. Die Ehrenscheibe ging mit einem 22er Teiler an die Damen-Referentin Sybille Nass, gefolgt von Udo Meyer (30) und Gabi Konopka (31/beide Altenmedingen).

Beim Damen-Pokalschießen ging die Kette an Sammy Joe



**Gemeinsame Siegerehrung auf dem Schießstand in Altenmedingen: Große Freude bei den erfolgreichen Schützinnen und Schützen.**

Demmin, die für Eimke gestartet war, mit einem 4er Teiler. Ein toller Erfolg, denn es wurden die drei besten Teiler gewertet. Auf Platz zwei folgte Eileen Buhr von der KK Rätzligen mit einem Gesamtteiler von 20. Mit einem 25er Teiler belegte Gabi Konopka (Alten-

medingen) Platz drei. Den Wander-Pokal errang Eileen Buhr (71er Teiler) aus Rätzligen. Platz zwei belegte Gabi Konopka (104), gefolgt von Sammy Joe Demmin (130).



**Ein gelungener Tag für die Jugend.**

**KK Veerßen:  
Jede Menge Spaß  
beim Osterschießen  
der Jugend**

Beim Osterschießen der Jugend stand vor allem eines im Mittelpunkt: Abwechslung und jede Menge Spaß. Auf einem Laufzettel warteten gleich mehrere spannende Disziplinen darauf, absolviert zu werden. So konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Können

beim Luftgewehrschießen auf umgedrehter Scheibe unter Beweis stellen. Darüber hinaus gab es weitere Herausforderungen wie das Lichtpunktschießen freihand, sowie das Blasrohrschießen. Für zusätzliche Bewegung und Teamgeist sorgte außerdem Wikingerschach, bei dem ebenfalls Punkte gesammelt werden konnten.

Das Ziel war klar: Wer am Ende die meisten Punkte auf seinem Laufzettel hatte, sicherte sich einen Platz auf dem Podium.

Und die Konkurrenz war groß! Den 1. Platz belegte Tiana Gebbert mit 278 Punkten. Auf dem 2. Platz folgte Nele Spies mit 270 Punkten, dicht gefolgt von Julian Witt, der sich mit 254 Punkten den 3. Platz sicherte. Neben den sportlichen Leistungen kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz: Ein frühlingshaftes, sommerliches Buffet, zu dem alle etwas beigetragen hatten, sorgte für eine große Auswahl an leckeren Speisen. Nach der Siegereh-

rung war der Tag aber noch lange nicht vorbei: in geselliger Runde wurden weitere Spiele gespielt und gemeinsam gelacht. Insgesamt war das Osterschießen ein voller Erfolg und ein rundum gelungener Tag für die Jugend.

**NORDRHEIN**

**Geschäftsstelle des LV  
Klosterstr. 19a  
53332 Bornheim  
Tel. (0 22 27) 8 29 27  
Landespressereferent  
Daniel Forsbach  
Klosterstraße 19a  
53332 Bornheim  
Mobil: 0151 40466154  
Tel. (0 22 2) 93 37 832**

**Der Landesverband gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

## OLDENBURGER KAMERADENBUND

Geschäftsstelle des LV  
Ramona Beylage-Haarmann  
Sevelter Str. 53  
49661 Cloppenburg  
Tel. 01573 88 32 853  
E-Mail:  
r-beylage-haarmann@  
t-online.de

Landespressereferent  
Alfred Claußen  
Friedrichsfehn, Ziegelweg 6,  
26188 Edeweicht  
Tel.: 0160 980 36 864  
E-Mail: Alfred.Claussen@  
gmx.de

## Oldenburger Kameradenbund: Siegerehrung in Bokel

Der Schießsport gehört zu den Schwerpunkten bei den Vereinsaktivitäten im OKB und seinen Kameradschaften. Dazu gehört auch die Teilnahme an der Bundesmeisterschaft und Wettkämpfen auf Landes- Kreis- und KK-Ebene.

Am 07. Februar 2026 fand die Siegerehrung des OKB in der Schießhalle in Wiefelstede-Bokel statt.

Das neue Königshaus im OKB besteht aus dem König Bernhard Meyer sowie Thomas Göh-



**Viele Pokale, Auszeichnungen und Urkunden wurden übergeben.**

mann und Hans Dieter Osterthun als 1. und 2. Ritter. Bei den Damen stehen der Königin Heike Stöver die Hofdamen

Ingrid Behlen und Sylvia Pundt zur Seite.  
Alfred Claußen

Bildnachweis: Alfred Claußen

## Oldenburger Kameradenbund: Freundschafts- schießen des KV Osterholz und des Oldenburger Kameradenbundes

Seit inzwischen über 35 Jahre treffen sich die Mitglieder der beiden Organisation zum Freundschaftsschießen mit Luftgewehr abwechselnd in ihrem Gebiet. In diesem Jahr war der OKB wieder Gastgeber. Zu Beginn begrüßten der Ehrenpräsident des OKB, Joost Schmidt-Eylers, und für die Gäste Maxim Konradi die Teilnehmer im Schützenhaus in Metjendorf (Landkreis Ammerland). Man gedachte zu Beginn der kürzlich verstorbenen Vorsitzenden des Kreisverbandes Osterholz Irmgard Dittmann. Sodann wurde das Schießen durchgeführt. Gewertet wurden die zehn besten Schützen beider Verbände. Die Gäste siegten



**Die Teilnehmer in der Schützenhalle in Metjendorf.**

mit 1465 zu 1443 Ringen und erhielten einen großen Wanderpokal. Zudem wurden an die besten Einzelschützen Thorsten Schilling (150 Ringe), Maxim Konradi (149) und Anika Netzmann (148) von den Gästen und Karin Bremer (148), Michaela Ostendorf (147) und Jens Stöver (147) vom OKB entsprechende Pokale überreicht. Danach ging es in ein Metjendorfer Restaurant zur gemein-

samen Mittagessen und Gesprächen in kameradschaftlicher Runde.

Joost Schmidt-Eylers

**Ramona Beylage-Haarmann vom OKB überreicht den Sieger-Wanderpokal an Maxim Konradi vom KV Osterholz.**



**Karin Bremer war die beste Schützin des OKB.**



Bildnachweise: Joost Schmidt-Eylers

## Kreisverband Wesermarsch: Delegiertentagung des Kreisverbandes Wesermarsch

Die Delegierten der der Kyffhäuserkameradschaften Esenshamm und Strückhausen trafen

sich zu ihrer alljährlichen Tagung im Schützenhaus in Strückhausen. Man gedachte der verstorbenen Mitglieder Horst Spindler und Hans-Dieter Spiekermann. Nach dem Bericht des kommissarischen Vorsitzten Joost Schmidt-Eylers, der seinen Rückblick mit Bildern

des vergangenen Jahres vortrug, und den Berichten des Schatzmeisters Hartmut Heidemann und der Schiesswartin Annegrete Spindler wurden Wahlen zum Vorstand durchgeführt. Neu wurde Werner Bramlage als Kreisschießwart gewählt. Die übrigen Ämter

bleiben vorläufig wie bisher besetzt bis nach der Änderung der OKB-Satzung. Die nächste Delegiertentagung soll am 16. März 2027 im Schießstand Strückhausen stattfinden.

## Kreisverband Wesermarsch: Jahreshaupt- versammlung der KK Strückhausen

Die Kyffhäuserkameradschaft Strückhausen hat ihre diesjährige Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen im Block durchgeführt, wobei nicht erforderliche Vorstandsmitglieder weggelassen wurden. Es gab eine einstimmige Wiederwahl des Vorstandes. Der Vorsitzende Björn Vedde erklärte, dass der Kameradschaft fünf Damen und 25 Herren angehören.

Frauenreferentin Heike Stüver und der Schießwart Hartmut Heideman berichteten, dass es eine Frauenmannschaft und mehrere Herrenmannschaften gibt. Die Schützinnen und Schützen der KK Strückhausen waren sehr erfolgreich bei den

Meisterschaftsschießen; sie stellen zudem die OKB-Königin Heike Stöver und die Adjutanten Thomas Göhman und Hans Dieter Osterthun.

Gelobt wurde die geleistete Arbeit bei der Instandhaltung des Schießstandes und der Zuwegung. Der Kassenart Hartmut Heidemann trug vor, dass die Kassenlage dank von Überschüssen bei den zahlreichen Veranstaltungen gut ist. Annegrete Spindler und Joost Schmidt-Eylers informierten ausführlich über die Lage im Oldenburger Kameradenbund. Die Auflösung mehrerer Kameradschaften haben den Mitgliederbestand erheblich verringert. Zudem ist es schwierig, alle Ämter zu besetzen. Es wird angedacht, einen Kreisschießwart und die einzelnen Kameradschaften direkt dem OKB zu unterstellen. Die Mitglieder



Bildnachweise: Joost Schmidt-Eylers

**Der stellv. Vorsitzende Mathias Osterthun, der Vors. Björn Vedde und der weitere Stellvertreter Werner Bramlage (v.li.n.re.)**

werden in diesem Jahr weitere erforderliche Renovierungsarbeiten am Schießstand Anfang August in einem festen Zeitfenster durchführen. Als kulina-

rischen Abschluss der Jahreshauptversammlung gab es eine leckere Currywurstpfanne mit Weißbrot.

Joost Schmidt-Eylers



Bildnachweis: JKK Edeweicht

**Michael Gloede (li.) überreicht an Karl-Heinz Brunßen (re.) eine Urkunde. In der Mitte sitzt Ehefrau Sieglinde Brunßen.**

## KK Edeweicht: Ehrung für Karl-Heinz Brunßen

Am letzten Tag des Jahres wird nicht nur Silvester gefeiert. Karl-Heinz Brunßen - er kann in der Kyffhäuserkameradschaft Edeweicht von 1876 e.V. auf die meisten Mitgliedsjahre zurückblicken - hat an diesem Tag auch Geburtstag. Er wurde am 31. Dezember 2025 90 Jahre alt. Drei Tage später wurde ihm bei seiner Geburtstagsfeier vom Ehrenvorsitzenden Michael Gloede die Ehrennadel für fünfzig Jahre Mitgliedschaft im Verein nebst Urkunde des Präsidenten des Oldenburger Kameradenbundes überreicht.

Alfred Claußen



**Die Jahreshauptversammlung fand in der Schießhalle der KK Jeddelloh II statt.**

## KV Ammerland: Jahreshauptversammlung in Jeddelloh II

Am 28. März 2026 fand die Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes Ammerland e.V. mit fünfzehn Mandatsträger der vier Kyffhäuserkameradschaften Bad Zwischenahn, Borbeck und Umgebung e.V., Edeweicht von 1976 e.V. und Jeddelloh II - Ostland statt. Nach der Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Christian Rogge und einer Kaffeetafel mit leckeren selbstgebackenen Kuchen folgte die Ehrung der Verstorbenen. Anschließend konnten die Tagesordnungspunkte zügig abgearbeitet werden. Erfreulich war, dass bei den Wahlen wieder alle Posten besetzt werden konnten.

Alfred Claußen

## Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**Über 95 Jahre**  
Hannelore Kruse, KK Ede-  
wecht  
Irmgard Meinardus, KK Ede-  
wecht

**Über 85 Jahre**  
Alfred Kirchner, KK Borbeck  
Walter Kleinschmidt, KK  
Esenshamm  
Erich Menke, KK Borbeck

Hanno Nordbruch,  
KK Esenshamm  
Irmtraud Sommer, KK Esens-  
hamm

**85 Jahre**  
Benno Böse, KK Esenshamm

**Über 80 Jahre**  
Arno Kohnert, KK Borbeck

**80 Jahre**  
Elke Bartels, KK Borbeck  
Annegrete Spindler,  
KK Esenshamm

**Über 75 Jahre**  
Uwe Ahlers, KK Borbeck

**Goldene Hochzeit**  
Thea und Joost Schmidt-  
Eylers

## RHEINLAND-PFALZ

**Geschäftsstelle des LV**  
Claudia Schäfer  
Hunolstein 66  
54497 Morbach  
Tel. (0 65 33) 935 11 58  
E-Mail:  
patrickkrickel@aol.com  
Internet:  
www.kyffhaeuserbund-  
rlp.de

**Landespressereferent**  
Marcus Zelger  
Rubensallee 85  
55127 Mainz  
Mobil: 0172 6756698 (auch  
WhatsApp und Signal)  
E-Mail: marcus.zelger@  
t-online.de

## Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

## Schießleiteraus- bildung des Landesverbandes

20 hoch motivierte Kameradinnen und Kameraden aus verschiedenen Kameradschaften des Landesverbandes Rheinland-Pfalz nahmen am 14. März 2026 an der zentralen Schießleiterausbildung teil. Der Schießleiterausweis des Kyffhäuser Bundes ist nicht nur

## KK Wackernheim: Nikolausschießen bei gemütlichem Beisammensein mit Tradition

Am 07.12.2025 lud der Schützenverein der Kyffhäuser Kameradschaft endlich wieder zum traditionellen Nikolausschießen ein - ein kleiner, aber besonders herzlicher Jahresabschluss, der trotz vergleichsweise geringer Teilnehmerzahl für gute Stimmung sorgte. Nachdem leider letztes Jahr aufgrund von Renovierungsarbeiten kein Nikolausschießen stattfinden konnte, traten dieses Jahr in der festlich geschmückten Schützenhalle die Besucherinnen und Besucher mit dem Luftgewehr wieder an die Schießlinie, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Ob er-

fahrene Schützen oder neugierige Gäste: Alle hatten sichtlich Spaß daran, die begehrten Nikolauspreise in Schokoladenform zu ergattern. Mit dem Lichtpunktgewehr war auch für die Kinder bis 11 Jahren was geboten.

Die entspannte Atmosphäre machte es leicht, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Duftender Kaffee und eine Auswahl an selbstgebackenen Kuchen sorgten dafür, dass sich Gäste zwischen den Runden stärken konnten.

Auch wenn in diesem Jahr etwas weniger Besucher den Weg in die Halle fanden, zeigte die Veranstaltung einmal mehr, wie lebendig und herzlich das Vereinsleben der Kyffhäuser Kameradschaft ist. Die Organi-



*Die Jugend war gut vertreten.*

satoren zeigten sich zufrieden und freuen sich schon auf das kommende Jahr - mit hoffentlich ebenso viel Freude, Gemeinschaft und treffsicheren Schüssen.

Voraussetzung für die Tätigkeit als Standaufsicht, sondern ist vor allen Dingen die Qualifikation für die Schießwarte. Kursleiter Landeschießwart Fred Streitwieser unterrichtete die Teilnehmer in der vertieften Kenntnis der Sportordnung und der Bestimmungen für die Wettkämpfe im Kyffhäuser Bund und auch in den zentralen Vorschriften des Waffenrechts und der Schießstandordnung für den Trainingsbetrieb und für Meisterschaften.

Abgeschlossen wurde der Schultag mit einer Prüfung, in der jeder Teilnehmer das Erlernete zeigen konnte. Die neuen Schießleiter sind nun bereit, in ihren Kameradschaften verantwortlich die Standaufsicht zu führen und ihre



## Konzentrierte Kursteilnehmer.

Schießwarte qualifiziert zu unterstützen. Am 15. März fand dann noch die Auffrischungsschulung für Schießleiter statt, die alle drei Jahre zur Verlängerung des Schichtleiterausweises notwendig ist.

Gut ausgebildete Schießleiter sind beim Kyffhäuser Bund ein Garant für sicheren und fairen Schießsport.

## Landesverbandstag 2026

In der eigens in einen Tagungsraum umgebauten Luftgewehr Halle der Kyffhäuser Kameradschaft, Worms-Heppenheim fand am 15. März 2026 der Landesverbandstag des deutschen Soldaten Bund Kyffhäuser e V. Landesverband Rheinland-Pfalz statt.

Landesvorsitzender Patrick Krickel begrüßte die Vertreter der Kameradschaften und Kreisverbände aus Rheinland-Pfalz.

Nach Verlesung einer Grußbotschaft des Ehren-Landesvorsitzenden Günter G. Lenz und dem Gedenken an die verstorbenen Kameradinnen und Kameraden wurden verdiente Mitglieder geehrt.

Frauen- und Sozialreferentin Claudia Schäfer, Landesschießwart Fred Streitwieser und der Heppenheimer Vorsitzende Michael Hetzel erhielten Auszeichnungen für ihren besonderen Einsatz für den Kyffhäuser Bund in Rheinland-Pfalz.

Die anschließende Mittagspause, für die die Heppenheimer Gastgeber Speis und Trank vorbereitet hatten, bot für die Delegierten Gelegenheit zum Austausch.

Die nach der Pause vorgetragenen Berichte der Vorstandsmitglieder wurden von den Delegierten mit großer Aufmerksamkeit verfolgt.

Besonders erfreulich war der Vortrag von Sozialreferentin Claudia Schäfer, die von mehreren erfolgreichen Sammlungen

zu Gunsten der Bethel Stiftung berichten konnte.

Nach dem Kassenbericht, der eine solide Finanzlage darstellte, und dem Testat der Kassenprüfer wurde der Vorstand durch Beschluss der Versammlung entlastet.

Außerhalb des üblichen Wahlturnus wurde Kamerad Marcus Zelger einstimmig zum neuen Landespressereferenten gewählt.

Traditionsgemäß wurde die Versammlung durch das gemeinsame Singen der Nationalhymne abgeschlossen.

Einigkeit und Recht und Freiheit sind für die Kyffhäuser wichtige Grundsätze, an die es immer zu erinnern gilt. Der nächste Landesverbandstag findet dann in Battweiler statt.



*Claudia Schäfer (li) und Patrick Krickel (re).*

## KK Worms-Heppenheim: Jahreshauptversammlung

Der 1. Vorsitzende Michael Hetzel konnte am Samstag, dem 21.03.26 zahlreiche Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Vereinsheim der Kyffhäuser Kameradschaft begrüßen.

Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und der verstorbenen Soldaten, folgten die Tätigkeitsberichte der verschiedenen Bereiche. Nach Beendigung der Berichte

wurde der Vorstand entlastet. Nun standen die Wahlen des Vorstandes an, bei diesen wurde der alte Vorstand wiedergewählt.

Danach wurden langjährige Vereinsmitglieder für 10, 20, 25, 30, 40 und sogar 60 Jahre geehrt.

Der Vorstand bedankte sich für die zahlreiche Teilnahme und dem entgegengebrachten Vertrauen und wünschte allen Kameradinnen und Kameraden weiterhin gut Schuss und eine gute Zusammenarbeit.



*Die Jubilare.*

## KK Wackernheim: Vereinsmeisterschaft der KK Wackernheim

„Gut Schuss“ hieß es wieder bei den Wackernheimer Kyffhäusern vom 5. bis 8. Februar 2026. An diesen vier Tagen fand im Schützenhaus die Vereinsmeisterschaft im Sportschießen

statt. Eine große Zahl von Kameradinnen und Kameraden beteiligte sich in allen ausgeschriebenen Disziplinen am diesjährigen Wetschießen.

Für die Vereinsmeisterschaft wurde die Ausschreibung der Bundesmeisterschaft übernommen.

Viele der Vereinsmitglieder nutzten die große Bandbreite

des Angebots und nahmen gleich an mehreren Disziplinen sowohl mit Standard Waffen als auch im Ordonnanz Bereich erfolgreich teil.

Die hohen erreichten Ringzahlen sprechen für ein hervorragendes Niveau des Schießsports in Wackernheim.

*Auf dem Kurzwaffenstand.*



## KK Wackernheim: Angehende Strafrechtler und Kriminologen zu Gast bei der KKW

Grau ist alle Theorie... aber nicht an der Johannes Guten-

berg Universität zu Mainz. Im Rahmen der interdisziplinären Vorlesung „Sachverständige im Strafverfahren“ des Lehrstuhl für Kriminologie und Strafrecht der JGU wird neben anderem auch Einblick in Waffenrecht und Waffenkunde gelehrt. Im Anschluss an die Vorlesungen

hatten die Studentinnen und Studenten Gelegenheit, das theoretisch Gelernte mit der Praxis zu verknüpfen.

Auf dem Schießstand der Kyffhäuser Kameradschaft Wackernheim wurde dann an zwei Abenden scharf geschossen.

Auf dem 25 m Kurzwaffen-

stand konnten die Teilnehmer mit Kleinkaliber Sportpistole, Großkaliber Revolver und großkalibrigen halbautomatischen Pistolen auf die Wettkampfscheiben schießen.

Kalashnikov, AR 15, Winchester Unterhebelrepetierer und ein Kleinkaliber Repetierge-

wehr standen auf dem 50 m Stand bereit zur praktischen Übung. Hierbei konnte ein Vergleich zwischen offener Vi-

sierung mit Kimme und Korn und Zielfernrohr getroffen werden. Allen teilnehmenden Studentinnen und Studenten,

Dozentinnen und Dozenten und den Schießleitern der KKW haben die zwei Abende große Freude bereitet und

einen echten Erkenntnisgewinn gebracht.

## KK Worms-Heppenheim: Ostereierschießen

Das traditionelle Ostereierschießen bei der Kyffhäuser Kameradschaft in Worms-Heppenheim war in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Jeder Treffer ins Schwarze wurde mit einem Osterei belohnt. So hatten unsere Gäste an den drei

Schießtagen über 8600 Ostereier geschossen. Unsere jungen Gäste konnten wieder mit Lichtgewehren ihre Zielgenauigkeit testen. Die Begeisterung war bei Jung und Alt sehr groß. So mancher Ostereierschütze entdeckte seinen Spaß am Schießsport. Viele Gäste verbrachten noch einige gesellige Stunden im

Vereinsheim. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Besuchern recht herzlich.

**Bunte Ostereier für die Schützen.**



## SACHSEN-ANHALT

**Geschäftsstelle des LV  
Stephan Kettenbeil  
Rhönstr. 40  
34134 Kassel  
Tel. 0160-9165 7515  
E-Mail:  
stephan.kettenbeil@freenet.de**

**Landespressereferent  
Martin Straßburg  
E-Mail: martin1988.ms24@gmail.com**

### Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Mai, Juni und Juli Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Stephan Kettenbeil  
Landesvorsitzender  
Ronny Dettenborn  
stv. Landesvorsitzender

### Spruch auf den Weg

Auch das beste Pferd kann nicht zwei Sättel tragen.

*Aus China*

## Neuwahlen auf Landesebene

Im Rahmen der alljährlichen Jahreshauptversammlung der Kyffhäuserkameradschaft in Kelbra kam es am 08. Februar zu Neuwahlen folgender Positionen. Zum einen wurde das Amt des Landesschießwarts und zum anderen das Amt des Landeskassenwarts neu vergeben. Neuer Landesschießwart René-Paul Pätz ersetzt nun den Kameraden Matthias Rumpf in seiner Funktion und ermöglicht damit die Sicherstellung des Schießbetriebes und die Teilnahme und Ausrichtung von Schießvorhaben. Um alle finanziellen Aspekte ist nun Bianca Straßburg betraut, welche die Kameradin Kerstin Bombach ersetzt und fortlaufend nun alle Belange rund um die geschäftlichen Gesichtspunkte der Kyffhäuserkameradschaft im Land Sachsen-Anhalt abdeckt. In die-

## Grundstein zur Erneuerung

Seit neusten erfreut sich die Kameradschaft aus Kelbra an einer neuen Überdachung ihrer Schießanlage. Durch viel Arrangement der Kameradinnen und Kameraden ersetzt diese nun das in die Jahre gekommene Vordach, welches die Nutzung und die Grundlage für das Schießen mit großkalibrigen Waffen darstellte. Die Fertigstellung der Baumaßnahme regt aber nicht zur Ruhe an, sondern ist der Startschuss wei-



**Paul Pätz und Bianca Straßburg.**

sem Sinne möchten wir uns nochmals herzlich für den Einsatz und die hervorragende Leistung der bisherigen Amtsträger bedanken und wünschen den neuen Verpflichteten viel Erfolg in Ihren Ämtern.

*Martin Straßburg*

terer Instandhaltungs- und Erneuerungsvorhaben die das gesamte Areal der Schießanlage betreffen. Der nächste Schritt wird nun die Erneuerung der 50m Bahn sein. Diese wird zum Großteil durch die Kameradinnen und Kameraden für Kleinkaliber Disziplinen wie auch für Disziplinen im Bereich des Westernschießens genutzt.

Ein großes Dankeschön geht an alle freiwilligen Helfer die dieses und alle zukünftigen Projekte überhaupt erst ermöglichen.

*Martin Straßburg*

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

**Kyffhäuserbund e.V.  
Landesverband Schleswig-Holstein  
Postfach 2963  
24028 Kiel  
Tel. (04 31) 56 78 55  
E-Mail:  
kyffhaeuserbund.kiel@freenet.de  
www.kyffhaeuser-sh.de**

**Landespressereferent  
Patrick Godau  
Klingenberg 12b  
23845 Seth  
E-Mail: presse@kyffhaeuser-sh.de**

### Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den letzten Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

**KREIS HERZOGTUM LAUENBURG**

**Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg e.V.**  
**Carl-Friedrich Busch**  
 Dörpstraat 17  
 23919 Niendorf  
 bei Berkenthin  
 Tel. (0 45 44) 12 95  
 E-Mail: mb.busch@freenet.de  
 www.kyffhaeuserbund-lv-lauenburg.de

**Landespressereferent**  
**Holger P. Reimer**  
 Nüssauer Weg 14  
 21514 Büchen  
 Tel. (0 41 55) 8 23 10 61  
 Mobil (01 71) 2 80 00 20  
 E-Mail: HolgerR@t-online.de

**Der Landesverband gratuliert**

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

**6. Landesversammlung 2026 – 10 Jahre Kyffhäuser Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg**

Der Landesvorsitzende, Carl Friedrich Busch, hatte fristgerecht den Landesvorstand und die Delegierten, des Landesverbandes Kreis Herzogtum Lauenburg e.V., zur 6. Landesversammlung, am 29. März 2026, in das Dörpshuus von Krummesse eingeladen. Der Landesversammlung war traditionsgemäß eine Landesvorstandssitzung vorgeschaltet, wo insbesondere die Besetzung des Präsidium und der Wahlvor-

schlag für den Vorstand diskutiert wurde. Bei der Begrüßung und Eröffnung der 6. Landesversammlung konnte der Landesvorsitzende besonders begrüßen: Den Kreispräsidenten, des Kreises Herzogtum Lauenburg, Michael Sauerland, das Mitglied des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Rasmus Vöge, den Vizepräsidenten des Kyffhäuserbundes, Patrick Krickel, den Vorsitzenden des Reservistenverbandes, Kreisgruppe Ostholstein, Stabsfeldwebel d. R. Thomas Lemke und den Landeskönig Gerd Predel der Waidgerechte.

In seiner Begrüßungsrede hob der Landesvorsitzende das 10jährige Bestehen des Landesverbandes in besonderer Weise hervor und bedankte sich bei allen Mitgliedern, aber auch bei den Gästen für die Unterstützung, des jüngsten Landesverbandes im Kyffhäuserbund, seit der Gründung 2016. Der stellvertretende Landesvorsitzende hielt eine Rede zum Gedenken der Gefallenen der letzten beiden Weltkriege, der Kriege im Nahen Osten und der Ukraine, aber auch der Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr, die im Einsatz ihr Leben lassen mussten. Bereits vor der Versammlung wurde am Ehrenmal der Gemeinde Krummesse ein Kranz, zu Ehren der Toten der letzten Weltkriege, niedergelegt!

Das Gedenken wurde mit dem Trompetensolo "Ich hat einen Kameraden" beendet. Zum Versammlungsleiter wurde Holger P. Reimer gewählt. Mit ihm im Präsidium waren als Stellvertreter Bernd Rottschäfer und Andreas Buuck.

Bevor man in die Tagung und Beschlussfassung einstieg, erhielten die Gäste die Möglichkeit ein Grußwort zu überbringen. Kreispräsident Michael Sauerland, der Landtagsabgeordnete Rasmus Vöge, Vizepräsident Patrick Krickel hoben, mit hervorragenden und eindrucksvollen Worten, die gute Zusammenarbeit mit den Kyffhäusern hervor! Als letzter bekam der StFw d. R. Thomas Helmke das Wort. Er konstatierte dem Landesverband eine gute Zusammenarbeit mit dem Reservistenverband und ging in seinen



**V.li.n.re.: Rasmus Vöge, Michael Sauerland, Holger P. Reimer, Carl-Friedrich Busch, Thomas Helmke und Patrick Krickel.**

Grüßworten auf die derzeitige und Zukunft orientierten Situation der Bundeswehr ein. Er freut sich auf die nächsten Jahre, die bestimmt nicht leichter werden, aber umso spannender, was Bundeswehr und Gesellschaft, aber auch die Zusammenarbeit mit dem Kyffhäuserbund angeht! Im Gepäck hatte er die Auszeichnung für 25jährige Mitgliedschaft von Kamerad Reimer im Reservistenverband dabei.

Die beiden Stellvertretenden Landesvorsitzenden, Holger P. Reimer und Bernd Rottschäfer, wurden in ihrem Amt, für weitere vier Jahre bestätigt. In weiteren Wahlgängen wurden ein neuer Referent für Reservisten und Bundeswehrangelegenheiten, Nils Schröder, einstimmig gewählt.

Stellvertretender Schießwart, Klaus Peter Wiedfeldt, stellvertretende Schatzmeisterin, Patricia Körber wurde ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Als Referentin für Frauen Familie und Soziales wurde Marianne Busch in ihrem Amt bestätigt. Kamerad Rubach und Kamerad Eckardt Schmidt erhielten die höchste Auszeichnung des Kyffhäuserbundes, das Verdienstkreuz an Schwarz-Weißen Band. Kamerad Rubach erhielt eine Ehrenurkunde für 70jährige Mitgliedschaft bei den Kyffhäusern. Der Vizepräsident bekam die Verdienststadel des Landesverbandes in Gold. Alle Delegierten erhielten zur Erin-



**Kranz für das Ehrenmal der Gemeinde Krummesse.**

nerung eine kleine Tafel zum 10jährigen Bestehen mit den Wappen aller Kameradschaften im Landesverband.

## Kyffhäuser Güter trotz der „Eisigen Elli“!

**Traditioneller Skat und Kniffelabend bei der KK Güter von 1959**

Der Vorstand der KK Güter hatte zum Skat- und Kniffelabend am Freitag den 9. Januar 2026 auf den Schießstand eingeladen. Mit fünf Vierertischen und sechs Dreiertischen war die erste Veranstaltung des KK Güter anfangs geplant. Letztendlich wurden daraus wegen der Witterungsumstände durch die „Eisige Elli“ 9 Dreiertische. Auf der ersten Vorstandssitzung 2026 erklärte sich der Ehrenvorsitzende, Holger P. Reimer, bereit, sich um die Vorbereitung, in Form von erstellen der Kniffel- und Skatlisten, sowie das Besorgen der Tischpreise zu kümmern. Für die Bewirtung und Aufbau zeigten sich die stellvertretende Vorsitzende, Patricia Körber, Andrea Denzien und Klaus P. Wiedfeldt verantwortlich. Da der Vorsitzende aus persönlichen Gründen, erst in letzter Minute mit seiner Frau Andrea, teilnehmen konnte, übernahm der Ehrenvorsitzende, in Absprache, auch die Aufgabe der Begrüßung der Kameradinnen und Kameraden sowie der Gäste!

Liebe Kameradinnen und Kameraden, verehrte Gäste unseres heutigen Spieleabends, der

KyffhäuserKameradschaft Güter von 1959.

Herzlich willkommen zu unserem Skat- und Kniffelabend! Im Namen des Vorsitzenden wünsche ich allen ein frohes neues Jahr!

Wir freuen uns, dass ihr alle hier seid, um gemeinsam zu lachen, zu spielen und das kameradschaftliche Miteinander zu genießen. Besonders begrüße ich unser Ehrenmitglied, Wilhelm Brüggmann und den Landeskönig, Kamerad Predel „Gerd der Waidgerechte“. Schön, dass ihr den Weg auf den Schießstand der KK Güter, trotz der Eisigen Elli, wohlbehalten gefunden habt. Unser Spieleabend ist ein Ort, an dem wir uns treffen, um Spaß zu haben, vielleicht neue Freunde zu finden. Wir sind eine offene Kameradschaft, und jeder ist willkommen, der Lust auf unsere Spiele, auf das sportliche Schießen und gute Laune hat. Wir spielen heute zwei Klassiker: Skat und Kniffel. Wir haben die Tische vorbereitet, so dass jeder seinen Platz gefunden hat und wir dadurch Zeit sparen! Denkt daran Skat ist ein Spiel oder Strategie des Glücks. Auch bei den Knifflern ist das ein Spiel des Glücks und taktischen Geschicks.

Wir haben für alle einen Becher mit Würfeln, Skatkarten pro Tisch und die Listen sind vorbereitet. Also ran an die Würfel und Karten!



*Ehrenvorsitzender spielte Skat.*



*Vorsitzender und Ehrenvorsitzender vergaben die Preise.*

- Wir spielen, um Spaß zu haben.
- Respektiert Eure Mitspieler.
- Helft anderen, wenn sie Hilfe brauchen. Gewinner beim Kniffeln Anita Mletzko und beim Skat Peter Mletzko!

Alle Teilnehmer haben nach der Veranstaltung ihr Zuhause wohlbehalten erreicht!

## JHV 2026: Generationswechsel im Vorstand in der KK Oldenburg

Der Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaft Oldenburg, Horst Tornau, hatte am 18. Januar 2026 zur Jahreshauptversammlung in das Kegel- und Bowlingcenter Oldenburg geladen – früher als in den Jahren zuvor, da ein Vorstandmitglied vorzeitig zum 31.12.2025 auf eigenen Wunsch ausgeschieden war.

Um 16.00 Uhr. wurde die Versammlung vom Vorsitzenden Horst Tornau eröffnet mit der

Begrüßung der Anwesenden, darunter auch der Landesvorsitzende Carl-Friedrich Busch aus dem Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg. Er verlas die Tagesordnung, es gab keine Einwände von der Versammlung.

Der Landesvorsitzende übermittelte Neues aus dem Landesverband.

Die 6. Landesversammlung findet am 28. März 2026 in Krummesse statt. Er verteilte an die Anwesenden neue Mitgliedsausweise – jetzt in Scheckkartenform.

Die Kassenprüfung erfolgt nach Sichtung der Kasse durch die neu gewählte Kassenwartin, die zunächst kommissarisch ein-

gesetzt ist. Zur Entlastung des Vorstandes wird es eine gesonderte Mitgliederversammlung geben.

Es wurde entschieden, dass trotzdem heute Wahlen durchgeführt werden dürfen.

Der 1. Vorsitzende Horst Tornau übergibt sein Amt in jüngere Hände, das Amt übernimmt Thomas Siems.

Zur 2. Vorsitzenden stellte sich Jasmin Petersen zur Wahl und wurde bestätigt.

Neue Kassenwartin ist Birte Siems.

Es standen besondere Ehrungen an:

Horst Tornau wurde unter Beifall zum Ehrenvorsitzenden der Kameradschaft Oldenburg



*Der neue Vorstand der KK Oldenburg: V.li.: 1. Vorsitzender Thomas Siems und 2. Vorsitzende Jasmin Petersen.*

ernannt. Der neue Vorsitzende Thomas Siems hatte seine erste Amtshandlung: Er überreichte Horst Tornau die Ehrenurkunde und ein Marzipanpräsent der Firma MEST.

Für 50 Jahre in der Kyffhäuser Kameradschaft Oldenburg wurde Ernst Boldt vom Landesvorsitzenden mit Nadel und Urkunde geehrt. Günter Thielecke und Horst Tornau erhielten beides für 40 Jahre überreicht. Bereits am 11. Januar wurde diese Ehrung Marianne Marsen zu teil, die an der JHV nicht teilnehmen konnte.

Der Fahnenträger Günter Thielecke trug jahrelang zuverlässig bei besonderen Anlässen die

alte Fahne der Kameradschaft Oldenburg. Jetzt gab er sein Amt ab in jüngere Hände. Sein Nachfolger ist Sebastian Hansen.

Auf der Versammlung konnte ein neues Mitglied in der KK Oldenburg begrüßt werden: Margrit Wulf unterschrieb freudig den Mitgliedsantrag.

Die Kameradschaft Oldenburg nimmt weiterhin erfolgreich an Schießwettbewerben teil. Sie trifft sich zu geselligen Veranstaltungen wie das regelmäßige Frühstück, Grillen und Grünkohlessen, die das Vereinsleben fördern.



*Gratulation Ehrenvorsitzender: (V.li) Vorsitzender Thomas Siems, Ehrenvorsitzender Horst Tornau und Landesvorsitzender Carl-Friedrich Busch.*



*Geehrte JHV 2026: Uwe Koffler 30 Jahre - Marion Drews 25 Jahre - Robert Albrecht 20 Jahre - Michael Drews 25 Jahre - Christa Koffler 25 Jahre, Carl-Friedrich Busch Kameradschaftsvorsitzender.*

## JHV KK Krummesse – Höhepunkt in 2026 ist das 120jährige Jubiläum

Der Vorsitzende der Kyffhäuser Kameradschaft Krummesse, Carl Friedrich Busch, hatte am 20. Februar 2026 zur Jahreshauptversammlung geladen, zum zweiten Mal nach 2025 in die Gaststätte „Bei Hanka“ in Krummesse. Ein reichhaltiges Menu sorgte für einen guten Einstieg, gesponsert von der Kameradschaft. Der Vorsitzende und seine Stellvertre-

terin Marion Drews nahmen Ehrungen vor, herausragend ist Uwe Koffler mit 30 Jahren Mitgliedschaft.

In seinem Bericht bedankte sich der Vorsitzende für das Engagement der Mitglieder, insbesondere für die Organisation der Landesdelegiertenversammlung im März sowie die Pflege des Ehrenwache am Volkstrauertag.

Eine positive Veränderung ist, dass Qualifikationsschießen, Meisterschaften und Pokalschießen zukünftig auf dem Berkenthiner Schiesstand geschossen werden können – und



*Marianne Busch Pressereferentin, Marion Drews Stellv. Vorsitzende und Christa Koffler 2. Kassenprüferin.*

nicht wie bisher auf dem weit entfernten Schießstand in Güster.

Das 120jährige Jubiläum am 18.12.2026 schickt seine Boten voraus. Der Rahmen und der Raum müssen organisiert werden. Es soll ein Fest werden nur für die Mitglieder mit ihren Angehörigen und besonderen geladenen Gästen.

Traditionell findet die 6. Landesdelegiertenversammlung wieder im März im Dörpshuus in Krummesse statt. Erfreulich ist, dass der Verein wieder die Teilnahme am Martinsmarkt in Krummesse mit einem Kyffhäu-

serstand planen kann. Zu den Wahlen: Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde Marion Drews für weitere 4 Jahre bestätigt, ebenso Marianne Busch als Pressereferentin. 2. Kassenprüferin ist Christa Koffler.

## SÜDHANNOVER – BRAUNSCHWEIG

Geschäftsstelle des LV  
Gartenstraße 3c  
38272 Burgdorf / OT Berel  
Tel. (0 53 47) 94 12 89  
Fax (0 53 47) 94 14 41  
E-Mail: info@kyffhaeuser-  
lv-shb.de  
www.kyffhaeuser-lv-shb.de

KK Sievershausen:

### Herzliche Glückwünsche zur Eisernen Hochzeit

Der Vorstand der Kameradschaft Sievershausen hat einem ganz besonderen Jubiläum seine herzlichen Glückwünsche ausgesprochen. Am 4. Februar 2026 feierten Kamerad Lothar Flügel und seine Frau Ilse im

Waldgasthof Abbecke ihre „Eiserne Hochzeit“ – ein außergewöhnliches Fest, das nur wenigen Paaren vergönnt ist. Eigentlich hätte das Ehepaar bereits am 26. November 2025 auf beeindruckende 65 gemeinsame Jahre zurückblicken und dieses seltene Jubiläum begehen wollen. Ein notwendiger Krankenhausaufenthalt machte jedoch eine Verschiebung der Feierlichkeiten erforderlich. Umso schöner war es, dass das Fest nun in würdigem Rahmen nachgeholt werden konnte und Familie, Freunde sowie Weggefährten gemeinsam mit dem Jubelpaar anstoßen durften. Kamerad Lothar Flügel ist der Kameradschaft seit Jahrzehnten eng verbunden. Als Mitgründer der Schützengruppe im Jahr 1974 hat er die Entwicklung des Vereins maßgeblich mitgestaltet. Viele Jahre lang war er als Schießwart aktiv und prägte mit großem Engage-



Das Jubelpaar Ilse und Lothar Flügel mit der Abordnung des Vereinsvorstands.

ment das sportliche Geschehen. Besonders die Jugendarbeit lag ihm stets am Herzen: Mehrfach stiftete er Pokale, um den Nachwuchs zu fördern und zu motivieren – ein Einsatz, der bis heute nachwirkt. Die Sievershäuser Schützen gratulieren Ilse und Lothar Flügel von Herzen zu diesem außerge-

wöhnlichen Jubiläum. Wir wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit und viele schöne gemeinsame Jahre. Zugleich danken wir für die langjährige, treue Verbundenheit und das besondere Engagement, das die Kameradschaft bis heute bereichert.

KV Einbeck:

### Engagement für die Jugendarbeit gestärkt

Im Dorfgemeinschaftshaus Vardeisen fand kürzlich eine bedeutende Weiterbildung des Kyffhäuser Kreisverbands Einbeck statt. Ziel der Veranstaltung war es, Schießwarte und Jugendbetreuer für die Jugendarbeit zu qualifizieren und ihnen die Voraussetzungen zur Erlangung der sogenannten JUBAKA – der Jugend-Basisleiterkarte – zu vermitteln. Geleitet wurde die Schulung vom Kreisverbandsvorsitzenden Burkhard Kappei sowie dem Kreisschießwart August Wedekind. Im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahme wurden die Teilnehmenden umfassend auf ihre verantwortungsvollen Aufgaben in der Kinder- und Jugendarbeit vorbereitet. Neben pädagogischen Grundlagen spielten organisatorische Aspekte eine zentrale Rolle. Behandelt wurden unter anderem die Aufsichtspflicht, rechtliche Rahmenbedingungen, Konfliktlösung, Kommunikation sowie die Förderung sozialer Kompe-

tenzen bei Kindern und Jugendlichen. Ergänzend dazu erhielten die Teilnehmenden praxisnahe Einblicke in sicherheitsrelevante Themen des Schießsports und in altersgerechte Trainingsmethoden, die speziell auf die Arbeit in Schützenvereinen zugeschnitten sind.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf dem Schutz von Kindern, Jugendlichen und schutzbedürftigen Erwachsenen. Das neue Präventions- und Schutzkonzept des Kyffhäuser Bundes gegen sexualisierte Gewalt wurde ausführlich vorgestellt und intensiv diskutiert. Die Teilnehmenden setzten sich mit möglichen Gefährdungssituationen auseinander und entwickelten Strategien zur Prävention sowie zum angemessenen Verhalten im Ernstfall. Ziel ist es, ein sicheres Umfeld zu schaffen und die Sensibilität sowie Handlungssicherheit im Umgang mit kritischen Situationen zu stärken.

Die Motivation und das Engagement der Teilnehmenden waren während der gesamten Veranstaltung deutlich spürbar. Viele nutzten die Gelegenheit, eigene Erfahrungen einzubrin-



Heiko Fischer, Sandra Fischer, Henrik Böinig, Dirk Schwerdtfeger, Eckhard Tacke, Kathrin Loges, August Wedekind, Amelie Rother, Burkhard Kappei, Björn Kappei, Jannik Ebbecke, Kevin Heise (KK Weende) und Philipp Wedekind.

gen und sich im kollegialen Austausch über Herausforderungen und bewährte Methoden in der Jugendarbeit auszutauschen. Dieser Dialog wurde von allen Beteiligten als besonders bereichernd empfunden.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der JUBAKA-Qualifikation leisten die frisch geschulten Schießwarte und Jugendbetreuer einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Nachwuchsarbeit im Verband. Der Kyffhäuser Kreisverband Einbeck setzt damit ein klares Zeichen für

Qualität, Verantwortung und Prävention in der Jugendarbeit. „Gut ausgebildete Betreuer sind die Grundlage für eine sichere und erfolgreiche Vereinsarbeit“, betonte Kreisvorsitzender Kappei. Auch künftig sollen ähnliche Weiterbildungsangebote dazu beitragen, das hohe Niveau der Jugendarbeit weiter auszubauen. Die Veranstaltung wurde insgesamt als voller Erfolg gewertet und unterstreicht die Bedeutung kontinuierlicher Fortbildung im Ehrenamt.

## KK Wendezelle: Jahreshaupt- versammlung mit Wahlen

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Kyffhäuser Kameradschaft Wendezelle begrüßte der Vorsitzende Frank Seidel zahlreiche Mitglieder im Vereinsheim. Neben den Berichten aus den einzelnen Bereichen des Schießbetriebs stand in diesem Jahr besonders die Neuwahl des Vorstandes im Mittelpunkt.

Nach der Genehmigung der Tagesordnung blickte der Vorstand auf ein insgesamt sehr erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Besonders erfreulich war die Aufnahme mehrerer neuer Mitglieder in den Jahren 2025 und 2026, die die Kameradschaft weiter stärken. Ebenso hervorgehoben wurden sportliche Erfolge wie Kreismeistertitel, der Erwerb verschiedener Schießabzeichen sowie erfolgreiche Teilnahmen an mehreren Schießveranstaltungen, unter anderem beim Fest. Ein besonderer Dank galt den Mitgliedern, die sich an der Renovie-

rung des Schießstandes beteiligt hatten. Durch eine großzügige Spende von Bernd Weymann, Wirt der Wendezeller Stuben und selbst Mitglied der Kameradschaft, konnten mehr als die Hälfte der anfallenden Kosten gedeckt werden. So wurde der Schießstand modernisiert und technisch auf den neuesten Stand gebracht. Der Kassenbericht bestätigte eine solide finanzielle Lage des Vereins. Die Kassenprüfer bescheinigten eine ordnungsgemäße Führung, sodass der Vorstand einstimmig entlastet wurde.

Im Anschluss übernahm Rolf Ahlers die Wahlleitung für die turnusmäßigen Vorstandswahlen. Frank Seidel wurde erneut zum 1. Vorsitzenden gewählt. Das Amt des 2. Vorsitzenden übernimmt künftig Detlef Marschall. Robin Ahlers wurde als Geschäftsführer bestätigt, Jan Gerike als 1. Schießwart und Dominik Mai als Kassenwart. Ergänzt wird der Vorstand durch Kerstin Schäfer als Frauenreferentin sowie Melanie Salewski als Pressewartin. Der neu gewählte Vorstand bedankte sich für das entgegen-



*(V.li.): Robin Ahlers (Geschäftsführer), Jan Gerike (1. Schießwart), Melanie Salewski (Pressewartin), Frank Seidel (1. Vorsitzender), Kerstin Schäfer (Frauenreferentin), Detlef Marschall (2. Vorsitzender) und Dominik Mai (Kassenwart).*

gebrachte Vertrauen und kündigte an, die erfolgreiche Vereinsarbeit engagiert fortzuführen. Ein besonderer Dank ging an die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Hans Werner Baars und Siegfried Geisler für ihr langjähriges Engagement und ihren Einsatz für die Kameradschaft.

Zum Abschluss der harmonisch verlaufenen Versammlung rich-

tete sich der Blick auf die kommenden Termine und Veranstaltungen des Jahres, über die weiterhin berichtet wird. Interessierte, die Teil der Kameradschaft werden möchten, können sich jederzeit unter [info@kk-wendezelle.de](mailto:info@kk-wendezelle.de) melden.

## KK Vorsfelde: Große Beteiligung beim Schweinepreis- schießen

Zehn Tage lang stand das Kyffhäuser-Vereinsheim Vorsfelde ganz im Zeichen des traditionellen 43. öffentlichen Schweinepreisschießens.

Insgesamt 169 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen an dem beliebten Wettbewerb teil und sorgten für eine hervorragende Beteiligung sowie spannende Ergebnisse.

Den feierlichen Abschluss bildete am Sonntag die Preisverteilung im Schützenhaus Vorsfelde, zu der zahlreiche Schützinnen, Schützen und Gäste zusammenkamen. In geselliger Runde wurden die Gewinner geehrt, bevor die Veranstaltung bei einem zünftigen

Schlachtfrühstück und einem gemütlichen Beisammensein ausklang.

Den ersten Platz sicherte sich Olaf Magotsch, der mit einem hervorragenden Gesamtteiler von 43 die Konkurrenz anführte. Ihm folgte Thomas Schneider, der mit einem Gesamtteiler von 91 den zweiten Rang belegte. Der dritte Platz ging an Axel Schien, der mit einem Gesamtteiler von 96 ebenfalls ein starkes Ergebnis erzielte. Auf den weiteren Plätzen folgten Patrick Thäle mit einem Gesamtteiler von 113 sowie Christian Straube, der mit einem Gesamtteiler von 164 die Top Fünf komplettierte. Die Kyffhäuser Kameradschaft Vorsfelde zeigte sich mit dem Verlauf der Veranstaltung und der starken Beteiligung sehr zufrieden. Das Schweinepreisschießen gehört seit vielen Jah-



*Die Teilnehmer.*

ren zu den festen Terminen im Vereinskalendar und verbindet sportlichen Ehrgeiz mit kameradschaftlicher Geselligkeit – ein Erfolgsrezept, das auch in

diesem Jahr wieder voll zur Geltung kam.

## KK Rühren: Strickgruppe der Kyffhäuser übergibt erneut zahlreiche Decken

Die Strickgruppe unserer Kyffhäuser Kameradschaft war auch in den vergangenen Wochen wieder äußerst fleißig und konnte gleich zwei Einrichtungen in der Region mit handgefertigten Decken erfreuen. Mit viel Geduld, Kreativität und Gemeinschaftssinn entstehen bei den regelmäßigen Treffen farbenfrohe Decken, die anschließend an Senioreneinrichtungen verschenkt werden – ein Zei-

chen gelebter Kameradschaft und sozialer Verantwortung. Christa Lathan und Silvia Gartung übergaben diesmal 30 Decken an das Seniorenheim Johannes Paul II in Detmerode. Die Bewohnerinnen und Bewohner reagierten überrascht und sichtlich bewegt über die liebevoll gearbeiteten Stücke, die sofort großen Anklang fanden.

Auch im Seniorenwohnpark Drömling in Rühren sorgte die Strickgruppe für Freude: Weitere 30 Decken wurden dort überreicht. Als kleines Dankeschön erhielten die beiden Überbringerinnen eine Aufmerksamkeit des Hauses, die beim nächsten Strickabend ge-

meinsam genossen werden soll – ein schönes Zeichen der Wertschätzung.

Ein besonderer Dank der Strickgruppe gilt Renate Matrisch für ihre Geldspende sowie Kathi Hoppe und Silvia Gartung für ihre Wollspenden. Ohne diese Unterstützung wären die große Anzahl an Decken und viele weitere handgefertigte Arbeiten kaum möglich.

Mit vereinten Kräften gelingt es der Gruppe immer wieder, ein Stück Wärme und Freude in die Senioreneinrichtungen der Region zu bringen. Ihr Engagement zeigt eindrucksvoll, wie viel Gutes aus gemeinschaftlichem Tun entstehen kann.



*Übergabe der Decken.*

## KK Elvershausen: Goldene Hochzeit von Rita und Wolfgang Hippler

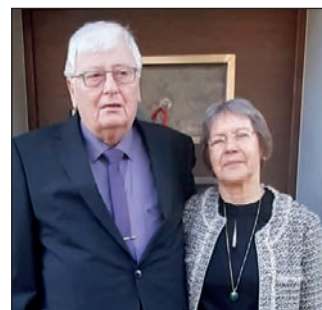
Am 15. Januar 2026 feierten Kamerad Wolfgang Hippler und seine Frau Rita ein ganz besonderes Jubiläum: ihre Goldene Hochzeit. Fünfzig gemeinsame Ehejahre – ein halbes Jahrhundert voller Verbundenheit, Engagement und gemeinsamer Lebenswege. Kamerad Hippler ist seit nunmehr 46 Jahren Mitglied der Kyffhäuserkameradschaft El-

vershausen im Kreisverband Northeim. In all diesen Jahren hat er sich nicht nur als treues Mitglied, sondern vor allem als verlässliche Stütze des Vereins erwiesen. Seit Beginn seiner Mitgliedschaft gehört er dem Vorstand an. Nach mehreren Jahren als stellvertretender Vorsitzender übernahm er 2010 das Amt des 1. Vorsitzenden, das er bis heute mit großem Einsatz und Verantwortungsbewusstsein ausfüllt.

Auch im sportlichen Bereich ist Wolfgang Hippler von Anfang an aktiv. Als Sportschütze prägt er das Vereinsleben ebenso wie

durch seine organisatorische Arbeit. Gemeinsam mit seiner Frau Rita engagiert er sich zudem in besonderer Weise für das Vereinsheim der Kameradschaft. Beide kümmern sich seit Jahren vorbildlich um Betreuung, Pflege und Bewirtschaftung – ein Einsatz, der weit über das Selbstverständliche hinausgeht und im Verein große Wertschätzung erfährt.

Der Vorstand gratuliert Rita und Wolfgang Hippler herzlich zur Goldenen Hochzeit. Wir wünschen den Jubilaren noch viele glückliche, gesunde und gemeinsame Jahre und danken



*Goldenes Hochzeitspaar Rita und Wolfgang Hippler.*

ihnen für ihre langjährige Treue und ihr außergewöhnliches Engagement für die Kameradschaft.

## KK Lichtenberg: Jahreshaupt- versammlung

Am 8. Februar 2026 fand die Jahreshauptversammlung der KK Lichtenberg im Vereinsheim statt. Der 1. Vorsitzende Peter Schenke eröffnete die Sitzung vor 28 Mitgliedern und zwei Gästen. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Kameradinnen und Kameraden berichtete Schenke über ein ereignisreiches Jahr mit vielen Veranstaltungen, Arbeitseinsätzen und Investitionen. Dank ehrenamtlicher Unterstützung und Spenden konnten unter anderem die energetische Fassadensanierung, eine Balkon PV Anlage sowie mehrere neue Sportgeräte angeschafft werden. Der

Verein verzeichnete zudem einen deutlichen Mitgliederzuwachs auf nun 106 Mitglieder. Die 1. Kassiererin Monika Mund stellte eine solide Finanzlage vor, die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Schießwart Manfred Bortfeld berichtete von zahlreichen sportlichen Erfolgen auf Kreis-, Landes- und Bundesebene.

Bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen wurde Peter Schenke einstimmig als 1. Vorsitzender bestätigt. Maik Panek folgt als neuer 2. Vorsitzender auf Rüdiger Ehresmann, der künftig die Festgemeinschaft unterstützt und als Beisitzer in den Vorstand gewählt wurde. Jana Zoubeck bleibt 3. Vorsitzende. Monika Mund (1. Kassie-



*Die Teilnehmer der Jahreshauptversammlung.*

rerin) und Norbert Paschwitz (1. Schriftführer) wurden ebenfalls wiedergewählt. Die Schießwarte Stefan Vogtenrath und Andreas Heidisch wurden bestätigt und lösen Manfred Bortfeld und Jürgen Panek ab. Zum Jugendwart wurde erneut Rene Linder gewählt. Antje Wiesner wurde 2. Kassiererin, Meike

Bennig neue 2. Kassiererin. Im Anschluss wurden zahlreiche Mitglieder für langjährige Treue und sportliche Leistungen geehrt. Besonders hervorzuheben sind die neuen Kreiskönige und die Kreiskönigin: Elina Vogtenrath, Niklas Panek und Oliver Willike.

**KK Tappenbeck:  
Schießen um den  
Osterpokal 2026 –  
Ein spannender  
Wettkampf am  
Ostermontag**

Am Ostermontag, den 06. April 2026, traf sich die Kyffhäuserkameradschaft Tappenbeck zum traditionellen Schießen um den Osterpokal. Bei frühlingshaftem Wetter und bester Stimmung stellten sich die Teilnehmenden der Herausforderung: fünfzehn Schuss stehend in der Schlinge mit dem Luftge-

wehr – eine Disziplin, die Konzentration, Ruhe und Präzision verlangt. Mit beeindruckenden 140 Ringen sicherte sich Elke Dürkop den ersten Platz und damit den Osterpokal 2026. Zweiter wurde David Küssner mit starken 137 Ringen, dicht gefolgt von Lara Uhle, die sich mit 136 Ringen den dritten Platz erkämpfte. Die Ergebnisse lagen eng beieinander und sorgten für Spannung bis zum Schluss. Ein besonderer Dank gilt Elke Dürkop, die nicht nur sportlich überzeugte, sondern auch für die Verpflegung sorgte. Mit Ostereiern und Süßigkeiten



*V.li.: Lara Uhle, David Küssner, Elke Dürkop, Reinhold Wrieske.*

trug sie maßgeblich zur gemütlichen Atmosphäre des Wett-

**KK Tappenbeck:  
Schießen um den  
Grünkohlpokal 2026 –  
Ein gelungener  
Wettkampftag in  
Tappenbeck**

Am 22. Februar 2026 folgten insgesamt 24 Schützinnen und Schützen sowie weitere Gäste der Einladung der Kyffhäuserkameradschaft Tappenbeck zum traditionellen Schießen um den Grünkohlpokal. Geschossen wurde zehn Schuss sitzend auf Teilerscheiben, wobei die beiden besten Teiler in die Wer-

tung eingingen. Mit einem Gesamtteiler von 87 sicherte sich Birgit Hartinger den Sieg. Dank ihres hervorragenden Einzelteilers von 28 setzte sie sich knapp gegen Karl-Heinz Kuhlitz durch, der ebenfalls einen Gesamtteiler von 87 erreichte, dessen bester Einzelteiler jedoch bei 35 lag. Den dritten Platz belegte Lara Uhle mit einem Gesamtteiler von 112. Nach dem sportlichen Teil folgte der gemütliche Abschluss des Tages: Bei Grünkohl, Brengewurst und Kassler kamen alle Teilnehmenden und Gäste zusammen, um den Abend in geselliger Runde ausklingen zu lassen.



*V.li.: Antje Schabirosky, Karl-Heinz Kuhlitz, Birgit Hartinger, Lara Uhle und Reinhold Wrieske.*

Ein herzlicher Dank geht an Elke Dürkop für die Organisa-

**KV Einbeck:  
Gemeinschaft im  
Fokus:  
Kyffhäuserjugend  
beim Schießsporttag  
in Breitenberg**

Die Jugend und jungen Erwachsenen des Kreisverbandes Einbeck nahmen kürzlich an einem Klein- und Großkaliberschießen im Kreisverband Duderstadt teil. Die Veranstaltung fand auf dem Schießstand in Breitenberg statt und diente nicht dem sportlichen Vergleich, sondern bewusst der Stärkung von Zusammenhalt und Kameradschaft. Organisiert wurde der Tag von Kreisjugendwartin Linda Burgmann, die mit viel Engagement für einen reibungs-

losen Ablauf sorgte. In lockerer Atmosphäre konnten die Teilnehmenden das Klein- und Großkaliberschießen kennenlernen beziehungsweise vertiefen und gleichzeitig die Gemeinschaft innerhalb des Kreisverbandes mit einem Grillen in der Mittagspause stärken. Im Vordergrund standen der Austausch, das gemeinsame Erleben und der Spaß – Werte, die für die Jugendarbeit eine zentrale Rolle spielen. Den hohen Stellenwert dieser Arbeit unterstrich auch die Teilnahme des Kreisvorsitzenden des Kreisverbandes Einbeck, Burkhard Kappei, der an der Veranstaltung als Fahrer und Betreuer teilnahm. Ein besonderer Dank gilt der Kyffhäuser Kameradschaft Breitenberg, die ihren Schießstand zur Ver-



*Die Jugend und jungen Erwachsene beim Schießsporttag.*

fügung stellte und mit einer hervorragenden Betreuung zum Gelingen der Aktivität beitrug. Die Verantwortlichen zogen ein durchweg positives Fazit und betonten die Bedeutung solcher gemeinsamen Unternehmungen für die Kameradschaftspflege und den Zusammenhalt innerhalb der Kyffhäuserjugend im Kreisverband Einbeck.

## KK Wulften: Treffsicherheit entscheidet: Vereinsmeister 2026 gekürt

Trotz starker Konkurrenz durch zahlreiche Veranstaltungen im Ort ließen es sich einige Schützinnen und Schützen nicht nehmen, am 12. April 2026 bei der Vereinsmeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen ihr Können unter Beweis zu stellen. Auch wenn die Beteiligung in diesem Jahr überschaubar war, tat dies der Spannung keinen Abbruch. Bei den Herren domi-

nierte Jan Peinemann das Geschehen und sicherte sich souverän gleich beide Vereinsmeistertitel. Mit beeindruckenden 148 von 150 möglichen Ringen im Luftgewehr sowie starken 119 Ringen mit der Luftpistole ließ er der Konkurrenz keine Chance.

Ebenso erfolgreich präsentierte sich Jessica Mönnich bei den Damen: Sie krönte sich ebenfalls zur doppelten Vereinsmeisterin. Mit 145 Ringen im Luftgewehr und 60 Ringen mit der Luftpistole bewies sie ihr Können eindrucksvoll.

Für einen zusätzlichen Höhepunkt sorgte die Vergabe der Glücksscheibe, die sich Carola Hunger sichern konnte. Ein ge-



*V.li.: Detlef Mönnich, Gitta Herb, Jessica Mönnich, Christian Hunger, Carola Hunger, Gabriele Preuß und Jan Peinemann.*

lungener Wettkampftag, der einmal mehr zeigte, dass neben sportlichem Ehrgeiz auch die

Gemeinschaft im Vordergrund steht.

*Gabriele Preuß, Pressewartin*

## KK Wulften: Jahreshaupt- versammlung mit positiver Bilanz und wichtigen Weichen- stellungen

Am 7. März 2026 begrüßte die 1. Vorsitzende Gabriele Preuß die zahlreich erschienenen Mitglieder sowie als Gäste die Bürgermeisterin Elvira Schaper und den Beisitzer des Landesverbandes, Sven Michaelis. In ihrer Ansprache dankte sie insbesondere den aktiven Mitgliedern für ihr Engagement sowie dem Vorstand für den starken Zusammenhalt. Im Anschluss richteten die Bürgermeisterin, der Vertreter des Landesverbandes sowie Ehrevorsitzender Alfred

Nass ihre Grußworte an die Versammlung. Nach dem Verlesen des Protokolls des Vorjahres folgten die Berichte aus den einzelnen Sparten. Diese fielen durchweg positiv aus – erfreulicherweise gibt es auch im Bereich Bogensport wieder neue Entwicklungen. Auch die finanzielle Lage des Vereins präsentierte sich stabil: Die Kasse ist ausgeglichen, zudem konnte ein neues Kleinkalibergewehr angeschafft werden.

Ein besonderer Höhepunkt waren die zahlreichen Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften von 10 bis hin zu 50 Jahren. Bei den anschließenden Wahlen zeigte sich große Einigkeit: Nahezu alle Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt. Eine bedeutende Veränderung ergibt sich



*Zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften.*

durch den Wechsel in den Kreisverband Duderstadt, da sich der bisherige Kreisverband Osterode mangels Beteiligung aufgelöst hat. Mit Zuversicht blickt der Vorstand auf das

kommende Jahr und wünscht allen Schützinnen und Schützen weiterhin „Gut Schuss“.

*Gabriele Preuß, Pressewartin*

## KK Rötgesbüttel: Zweites Pokal- schießen 2026

Am dritten Sonntag im April fand im Schießheim in Rötgesbüttel das zweite Pokalschießen der Kyffhäuser-Kameradschaft statt. Rund zehn Mitglieder folgten der Einladung des 1. Schießwarts Klaus Hoffmann. Bevor es auf den Stand ging, stärkten sich die Teilnehmenden an einer reichhaltigen Kaffee- und Kuchentafel. Anschließend traten die Schützin-

nen und Schützen gegeneinander an, um einen der beiden Pokale zu erringen. Nach dem ersten Durchgang standen die Sieger fest und konnten im Rahmen der Siegerehrung ausgezeichnet werden.

Den Losekampfpokal (Luftgewehr) gewann Klaus Hoffmann. Den Hoffmannpokal (Kleinkaliber) sicherte sich Melanie Kopp. Für besondere Freude sorgte der spontane Besuch des Kameradenehepaares Harry und Elvira Kohls. Harry Kohls war über Jahrzehnte hinweg bei na-

hezu jedem Schießen dabei, kann jedoch seit einer Erkrankung nicht mehr aktiv teilnehmen. Sein Erscheinen wurde von allen Anwesenden herzlich begrüßt. Mit einem dreifachen „Gut Schuss“ ehrten die Teilnehmenden die Pokalsieger und ließen den Nachmittag in geselliger Runde ausklingen.

*Klaus Hoffmann und Melanie Kopp.*



**Landesverband:  
Landesverbands-  
versammlung 2026 in  
Pöhlde: Kontinuität  
im Vorstand und  
Dank an langjährige  
Vorstandsmitglieder**

Am 12. April 2026 fand im Bürgerhaus Pöhlde die Landesverbandsversammlung des Südhannover-Braunschweigs statt. Landesverbandsvorsitzende Angelika Jahns eröffnete die Sitzung. Die Tätigkeitsberichte des Landesvorstandes lagen den Delegierten vorab digital vor. Bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen wurden die bisherigen Amtsinhaberinnen und Amtsinhaber in ihren Funktionen bestätigt. Angelika Jahns bleibt Vorsitzende, Heinz Buse und Friedrich Seegers wurden erneut zu stellvertretenden Vor-

sitzenden gewählt. René Lindner wurde als Schatzmeister gewählt, ebenso Christoph Ahrens als Landesjugendwart und Dirk Seseke als Landesschießwart. Die Positionen des stellvertretenden Schatzmeisters sowie der Landesfrauenreferentin konnten nicht besetzt werden. Als Beisitzer wurden Burkhard Kappel, Christian Sussek und Wolfgang Wöllke einstimmig gewählt. Ein besonderer Moment der Versammlung war der Dank an zwei langjährige Vorstandsmitglieder, deren Engagement den Landesverband über viele Jahre geprägt hat. Siegrid Werner war über einen langen Zeitraum sowohl als Sozialreferentin als auch als Frauenreferentin tätig und hat mit großem Einsatz und Verlässlichkeit die sozialen Belange und die Frauenarbeit im Verband gestaltet. Thomas Bachmann führte über



*Die Teilnehmer der Landesverbandversammlung.*

21 Jahre das Amt des Landes-schießwarts und prägte das Schießwesen im Landesverband nachhaltig. Auf Antrag wurde er zum Landes- ehrenschießwart ernannt – eine besondere Anerkennung seiner langjährigen Verdienste. Beide wurden

mit anhaltendem Applaus gewürdigt. Zum Abschluss dankte Landesverbandsvorsitzende Angelika Jahns der KK Pöhlde für die Ausrichtung sowie allen Delegierten für die konstruktive Zusammenarbeit.

**Der Landesverband  
gratuliert**

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft!

**April - Juni 2026**

**99 Jahre**  
Wilhelm Hübner, KK Essinghausen

**93 Jahre**  
Ingeborg Brandes, KK Essinghausen

**92 Jahre**  
Erich Altmann, KK Kellinghusen-Wrist

**91 Jahre**  
Hans Brunnstein, KK Seefeld-Ohrsee-Gokels  
Ernst Corpus, KK Emkendorf  
Marianne Witt, KK Tappenbeck

**88 Jahre**  
Magdalene Janz, KK Tappenbeck

**85 Jahre**  
Hannelore Tagge, KK Neufeld  
Helmut Thun, KK Lütjenwestedt  
Manfred Lindemann, KK Rühren  
Waltraud Rode, KK Elvershausen

**80 Jahre**  
Heinke Peters, KK Barlt  
Karl-Heinz Timmermann, KK St. Michaelisdonn  
Walter Schulz, KK Rieseby  
Klaus Jensen, KK Bothkamp  
Wolfgang Korzanowski, KK Ratekau  
Harry Linder, KK Schönwalde  
Günter Klüver, KK Testorf  
Wolfgang Heere, KK Elvershausen

**78 Jahre**  
Helga Rösler, KK Essinghausen

**77 Jahre**  
Dieter Lindner, KK Essinghausen

**76 Jahre**  
Hermann Fischer, KK Tappenbeck

**75 Jahre**  
Albert Schreck, KK Rühren  
Ursula Reum, KK Rühren  
Wilfried Schlurecke, KK Essinghausen  
Inge Jensen, KK Bothkamp  
Axel Niebuhr, KK Probsteierhagen  
Jürgen Repenning, KK Probsteierhagen  
Dieter Urban, KK Ratekau  
Hans-Jürgen Jeß, KK Owschlag/Brekendorf  
Horst Klein, KK Owschlag/Brekendorf  
Detlef Dibbern, KK Bargstedt  
Günter Paulsen, KK Reher  
Herbert Holdorf, KK Hohenlockstedt

**74 Jahre**  
Wilfried Schmidt, KK Essinghausen

**THÜRINGEN**

**Geschäftsstelle des LV  
Uwe Helbing  
Zur Arensburg 45  
99707 Kyffhäuserland/OT  
Seega  
Tel. 01520-6832727**

**Der Landesverband  
gratuliert**

...allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten Mai, Juni und Juli Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Uwe Helbing  
*Landesvorsitzender*  
Fredi Bauer  
*Stv. Landesvorsitzender*

**Spruch auf den Weg**  
Nehmen sie die Menschen wie sie sind, andere gibt es nicht.  
*Konrad Adenauer*

## WESTFALEN-LIPPE

**Kyffhäuserbund e.V.**  
**Landesverband Westfalen-Lippe e.V.**  
 Bangsteder Weg 9  
 26632 Ihlow  
 Tel. (0 49 29) 917 83 84  
 E-Mail: LV-Westfalen-Lippe@t-online.de  
 Internet:  
 www.kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

**Landespressereferentin**  
**Susanne Fritsche**  
 Breslauer Str. 2  
 33790 Halle (Westf.)  
 Tel. 0171 156 9392  
 E-Mail: s.fritsche@kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de

### KK Welver: **Stumme Wacht seit 100 Jahren**

Der Löwe in Kirchwelter beschützt die Kriegsgefallenen und bewahrt außerdem außergewöhnliche Traditionen. „Gut gebrüllt, Löwe!“ Von wegen. Der Welveraner Löwe ist anders als das Exemplar bei Shakespeare stumm. Dafür

spielt er umso stolzer seine Rolle als Wächter der Kriegsgefallenen, steinern und fest verankert vor den Toren Welvers. Genauer in der Erde von Kirchwelter.

Dort reckt er mittendrin im Geschehen des 21. Jahrhunderts sein Mähnen-Haupt erhaben über den vielen Namen der Kriegsgefallenen aus einer anderen Epoche Richtung Welver. Er gehört dazu, prägt das Ortsbild. Dass der Löwe 2025 runden Geburtstag gefeiert hat, ist vielleicht den wenigsten bewusst. Vor 100 Jahren wurde er am 13. September 1925 enthüllt. Bis heute umhegt und umsorgt von der Kyffhäuser-Kameradschaft Welver. Begleitet von einer Tradition, die anhält. Auch nach einem Jahrhundert rückt mit beeindruckender Regelmäßigkeit ein fester Trupp aus, um den Löwen im rechten Licht erscheinen zu lassen. „Es ist schließlich eines der größten Ehrenmäler der Umgebung“, betont Werner Weist, lange Zeit Vorsitzender der Kyffhäuser-Kameradschaft und Träger des Kyffhäuser-Verdienstkreuzes.

Unser Ehrenmalwart trommelt stets drei bis vier Helfer zusammen, die Unkraut entfernen, Blumen pflanzen, fegen, das Laub zusammenkehren. Jährlich geht es noch gründlicher ans Werk, wenn ringsherum die Hecke zurechtgestutzt wird.



**Aufstellung der Kyffhäuserkameraden vor dem Ehrenmal.**

Die Opfer des Ersten Weltkriegs wurden erst einige Zeit nach der Enthüllung im Sockel ewig. Nach dem Zweiten Weltkrieg gab es eine Erweiterung um die Namen derer, die damals ihr Leben ließen. Eine lange Liste, die mehr denn je mit ihrer Mahnung Aktualität in sich trägt. Besonders zum Volkstrauertag. Dann steht der Löwe alljährlich im Mittelpunkt, alles versammelt sich zu seinen Füßen, legt Kränze nieder, steht mit historischen Gewehren Spalier und feuert

einen Ehrenschatz. Politik, Vereine, Verbände: Alle sind da und erinnern mit Worten an die Folgen von Krieg und Konflikt. Und auch beim Schützenfest ist es Tradition, hier einen Kranz in Gedenken an die Gefallenen niederzulegen.

2023 bekam der von Moosen und Flechten heimgesuchte Löwe, gemeißelt aus Rütthener und Anröchter Grünsandstein, eine „Generalüberholung“ mit Bürsten, Dampfdruckreiniger und viel Feingefühl.

### KK Meßlingen-Südfelde: **Jahreshauptversammlung**

Am 31.01. 2026 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der KK Meßlingen-Südfelde bei guter Beteiligung statt. Erfreulich war die personelle Entwicklung des Vereins. Entgegen dem allgemeinen Trend ist der Verein im vergangenen Jahr um über 50 % angewachsen-Tendenz weiter steigend. Dies ist in erster Linie ein Verdienst des damaligen Schriftführers Reinhard Kruse, wodurch die Schießgruppe erheblich verstärkt wurde. Der Hauptpunkt der Versammlung waren jedoch längst über-

fällige Wahlen. Dabei haben sich einige personelle Veränderungen ergeben:

Der bisherige erste Vorsitzende, Kam. Ulrich Meyer, wurde wiedergewählt. Neuer zweiter Vorsitzender ist nun Reinhard Kruse, der sein bisheriges Amt als Schriftführer an Martina Grannemann übergibt. Kassiererin Martina Wehking wurde in ihrem Amt bestätigt, ebenso Eckhard Rathert als erster Schießwart. Letzterer wird künftig unterstützt von Marcel Ruhe und Kevin Lühmann. Die KK bedankte sich bei den aus gesundheitlichen Gründen ausgeschiedenen Funktionsträgern für ihre geleistete Arbeit. Ausblick auf das Jahr 2026: Dieses Jahr steht ganz im Zeichen



**Der neue Vorstand der KK Meßlingen-Südfelde.**

der 75-Jahr-Feier des Schützenvereins Südfelde, beginnend mit der offiziellen Jubiläums-

feier im Februar und vielen Veranstaltungen im Sommer, unter anderem das Kreisfest des

Kreisverbandes am 23. August 2026 in Südfelde. Eine besondere Ehrung wurde dem Kameraden Eckhard Rathert zuteil: Für seinen uner-

müdlischen Einsatz im Verein und zusätzlich seit einem Jahr die kommissarische Leitung des Kreisverbandes wurde Rathert mit dem Kyffhäuser-Verdienst-

kreuz 1. Klasse ausgezeichnet. Der 1. Vorsitzende schloss die Versammlung mit der Erkenntnis: Die KK Meßlingen-Südfelde hat Zukunft, alle wesentlichen

Posten sind mit qualifizierten und engagierten Mitgliedern besetzt.

**KSK Bochum-Werne: Osterfeuer**

Am 02.04.2026 veranstaltete die Kyffhäuser Kameradschaft Bochum-Werne ihr 13. Osterfeuer. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren der Einladung gefolgt und verbrachten gemeinsam einen stimmungsvollen Abend in geselliger Atmosphäre. Bei guter Laune und bester Stimmung wurde das Osterfeuer erneut zu einem schönen Treffpunkt für Jung und Alt. Für die musikalische Unterhal-

tung sorgte ein eigens engagierter Sänger, der mit seinem Auftritt für Begeisterung unter den Gästen sorgte. Auch der Osterhase durfte natürlich nicht fehlen. Besonders die jüngeren Besucherinnen und Besucher freuten sich über seinen Besuch, der für viele strahlende Gesichter sorgte. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war das feierliche Entzünden des Osterfeuers. Gemeinsam mit Felix Haltt dem Stellv. Kreisvorsitzender der FDP Bochum entzündete der Osterhase das Feuer und eröff-

nete damit offiziell die Veranstaltung. Die Kyffhäuser Kameradschaft Bochum-Werne blickt auf ein rundum gelungenes Osterfeuer zurück. Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern sowie allen Gästen, die mit ihrem Besuch und ihrer Unterstützung zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben.

*Felix Haltt, stellv. Kreisvorsitzender der FDP Bochum entzündete das Feuer.*



*Geehrte auf der Jahreshauptversammlung.*



*Erfolgreiche Landes- und Bundesmeister.*

**KK Welper: Jahreshauptversammlung**

Zur Jahreshauptversammlung hatte am 14. März die Vorsitzende Dhana Kramen ins Vereinsheim eingeladen. 45 Mitglieder kamen der Einladung nach, davon waren 40 Mitglieder stimmberechtigt. Die Über-

gabe von Verdienstorden, Ehrungen langjähriger Mitglieder, Schießauszeichnungen und die Ergebnisse der Jahresbesten bildeten den Mittelpunkt der Versammlung. Besonders hervorzuheben ist Uwe Giesler, der beim Bundeskönigsschießen den besten Schuss gemacht hat und sich Bundeskönig nennen darf. Bei den turnusmäßigen Wahlen

fand sich schnell Heiner Westermann als 2. Kassierer und in einer geheimen Wahl konnte Kornelia Vogt gegen Bianca Neumeyer die Wahl als 2. Vorsitzende für sich entscheiden. Nachdem die Jahresberichte aus den einzelnen Gruppen über positive Erfolge bei den Sportschützen, der Jugendgruppe und dem Spielmannszug berichten konnten, gab die

1. Vorsitzende noch einen Rückblick auf den Neujahrsempfang, das Dankeschön Essen für alle Ehrenamtlichen und das Grünkohlessen mit vielen Gästen aus befreundeten Vereinen und Ausblick auf die Termine des Jahres. Ein besonderes Highlight wird das Blasrohrschießen für Jedermann am 10. Mai und das Sommerfest am 5. September sein.

**Kameradschaft ehemaliger Soldaten Ostönnen-Röllingsen**

Der Jahresausflug der Kameradschaft ehemaliger Soldaten wird am 6. Juni 2026 zum Tag der Bundeswehr nach Höxter führen. Wer möchte, kann

nachmittags an einer Führung im Schloss Corvey teilnehmen. Außerdem beschlossen die Teilnehmer, am 23. August wieder einen Fröhschoppen mit Grillen zu veranstalten. Die Ostönnener werden auch das Frühlingsfest der Sassendorfer Kyffhäuser besuchen. Die Tagesordnung handelten die Kameraden

zügig ab. Der Jahresbericht von Jürgen Rummel fand ebenso Einstimmigkeit wie der Kassenbericht von Armin Bunke und der Kassenprüfbericht von Daniel Thibaut. Letzterer wird auch im kommenden Jahr die Kasse prüfen. Ehrungen und Wahlen standen nicht auf dem Programm. Aller-

dings kündigte der Vorsitzende Arnfried Rosenstock an, bei der turnusmäßigen Vorsitzendenwahl im nächsten Jahr nicht mehr zu kandidieren. Er wird die Kameradschaft aber noch im Hallenverein vertreten.



Olaf Lange (mi.), 2. Platz: Karl Heinz Harmsen (re.) und 3. Platz: Peter Grässer (li.).

## KK Ovenstädt-Hävern: Jahreshaupt- versammlung

Im März fand die Jahreshauptversammlung der Kameradschaft Ovenstädt-Hävern statt, begonnen wurde mit einem gemeinsamen Abendessen. Bei der anschließenden Versammlung gab es die üblichen Jahresberichte. Unter anderem fanden eine Fahrradtour, ein Knobelabend mit den Siedlern, acht Schießabende plus Vereinspokalschießen um den Pokal der Kulturgemeinschaft

im Jahr 2025 statt. Ebenso konnten wieder viele Brillen gesammelt werden. Wahlen fanden dieses Jahr nicht statt. Weitere Termine für das Jahr 2026 wurden bekannt gegeben, eine Fahrradtour ist für Himmelfahrt geplant. Ein Knobelabend soll im Sommer folgen. Das Ortspokalschießen will man im September ausrichten. Am Dienstag, 07.04.2026 fand das Oster-Schießen der Kameradschaft statt mit dem Luftgewehr. 1. Platz: Olaf Lange (Bild Mitte), 2. Platz: Karl Heinz Harmsen (Bild rechts), 3. Platz: Peter Grässer (Bild links).



Gewählte und geehrte Mitglieder der KK Dortmund-Asseln.

## KK Dortmund-Asseln: Jahreshaupt- versammlung

Bei der JHV der Kyffhäuser Kameradschaft Dortmund-Asseln von 1867 wurden folgende Posten durch Wiederwahl bestä-

tigt: Eveline Maidorn als 2. Vorsitzende; Ralf Smarra als 2. Schriftführer und Christian Herrmann als 2. Kassierer. Darüber hinaus gab es eine Menge Urkunden. Für jahrelange Treue zum Verein: Jahre Torsten Drees und Eveline Maidorn (10), für 20 Jahre Walter und

## Der Landesverband gratuiert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

### 95 Jahre

Wilma Lange, KK Meßlingen-Südfelde

### 94 Jahre

Max Taiber, KK Welper e.V.  
Anna Kemminer, KK Wulferdingsen

### 93 Jahre

Erika Schulz, KK Möllbergen e.V.

### 91 Jahre

Wilfried Witte, KuSK Krentrup e.V.  
Günter Bleyl, KK Bochum-Mitte/Essen

### 90 Jahre

Albert Schriek, KK Welper e.V.  
Hartwig Bissmeier, KK Oesterweg Bockhorst e.V.

### 85 Jahre

Giesela Nagel, KK Wulferdingsen  
John-Wilson McConaghy, KuSK Krentrup e.V.  
Rainer Vertgehall, KK Unna-Massen  
Alfred Schulte, KK Wulferdingsen

### 80 Jahre

Karl Müller, KK Brenkhausen  
Friedhelm Stratmann, KK Welper e.V.  
Günter Jostschulte, KK Oesterweg Bockhorst e.V.  
Ernst-Wilhelm Küste, KK Erndtebrück 1872 e.V.

Günter Büsse, KK Borgholz  
Karl Ohm, KK Bruchhausen  
Elke Feldhaus, KK Hörste  
Peter Marx, KuS Siegen von 1870 e.V.

### 75 Jahre

Manfred Bohnemeier, KK Oesterweg Bockhorst e.V.  
Helga Müller, KSK Bochum-Werne von 1871 e.V.  
Helga Tümmers, KBK Uentrop von 1872 e.V.  
Heinz-Ulrich Fehmer, KK Nordböge  
Roswitha Hamm, KK Ostbüren von 1871 e.V.  
Udo Alfred Kaschner, KK Wulferdingsen  
Jürgen Draheim, KK Bad Holzhausen  
Heinrich Gröne, KK Brenkhausen  
Gerhard Schmeding, KK Möllbergen e.V.  
Winfried Müller, KK Bönen  
Christa Beister, KK Peckeloh  
Dieter Reikowski, KSK Bochum-Werne von 1871 e.V.  
Aleksander Bika, KK Berleburg 1871 e.V.  
Sieglinde Tofall, KK Bad Holzhausen  
Siegbert Wick, KK Aue-Wingeshausen 1872 e.V.

### Jubiläen:

#### 70 Jahre

Manfred Obijon, KK Fellinghausen

#### 60 Jahre

Manfred Klack, KK Hörste  
Wilfried Franz, KK Hesselteich

#### 50 Jahre

Ulrich Fromme, KK Oesterweg Bockhorst e.V.  
Wilhelm Pothmann, KK ehem. Artl. Soest  
Ralf Wagemann, KK Oesterweg Bockhorst e.V.

Bildnachweis: Eveline Maidorn

Renate Boldt, für 25 Jahre Thorsten Boldt, Ditmar Streich und Rolf Gerstner. Die Sportschützen Detlef Maidorn, Sabine Tolj, Antje und Glen Haubold erhielten je 13 Urkunden und Abzeichen für ihre herausragenden Schießleistungen. Darüber hinaus wurde der 1. Vorsitzende, Detlef Maidorn, für seine außerordentlichen Leistungen im Verein und im Kreisverband mit dem Ver-

dienstkreuz der Kyffhäuser II. Klasse geehrt. Diese besondere Auszeichnung wurde von den Wittener Kameraden Rolf Wambach und Jürgen Kerch überreicht, die aus diesem speziellen Grund nach Dortmund gekommen sind. Der Verein bedankt sich für die rege Teilnahme an der JHV, die jahrelange Vereinstreue und die erbrachten Leistungen.

## NEUES IM BÜCHERREGAL

Hallo Bücherfreunde,

es ist Frühling und ich war wieder auf der Insel Usedom für eine Woche bei bestem Wetter und viele Attraktionen, wie z.B. das Schlittenhunde Rennen am Strand zwischen Heringsdorf und Ahlbeck. Und natürlich habe ich euch wieder Bücher von dort mitgebracht. Ich komme einfach nicht an den dortigen guten Buchhandlungen vorbei. Es sind diesmal von **Peter Hahne** „**Warum macht ihr uns kaputt?**“ Wie wir unsere Zukunft verspielen. Er nimmt den alltäglichen Wahnsinn der Bürokratie, über Angriffe auf die Meinungsfreiheit, die Selbstbedienungsmentalität von Politikern oder das nervige Gender-Gaga aufs Korn.

Dann die **“Fischland-Verschörung”** Diamantenschmuggel auf dem Fischland, sowie den **Teil 2 über das Ende des 2. Weltkrieges im Raum um Halbe von unserem Kameraden Henrik Schulze** vom LV Brandenburg.

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch wie immer

Euer Bücherfreund  
Wolfram Mandry

### Warum macht ihr uns kaputt? Wie wir unsere Zukunft verspielen

Von Peter Hahne  
erschienen 2026 bei LMV  
ISBN 978- 3-7844-3758-3  
Preis 12 €



Kapriolen und Kuriositäten aus Politik und Zeitgeschehen Peter Hahnes Klartextkolumnen sind inzwischen Kult. Hier sind 27 neue: über den alltäglichen Wahnsinn der Bürokratie, über Angriffe auf die Meinungsfreiheit, die Selbstbedienungsmentalität von Politikern, oder das nervige Gender-Gaga. Deutliche Worte auch über den Missbrauch unserer Kinder für Schulden und Krieg. Und unsere hilflose Hauptstadt bei Strom-Terror und Gewalt-Kriminalität. Alles mit einem Augenzwinkern. Mit Hirn, Herz und Humor.

Eine exklusive INSA-Umfrage für dieses Buch bestätigt: Zwei Drittel der Bevölkerung meinen, dass die gegenwärtige Politik unsere Zukunft verspielt. Es ist also höchste Zeit für Klartext!

Eine exklusive INSA-Umfrage für dieses Buch bestätigt: Zwei Drittel der Bevölkerung meinen, dass die gegenwärtige Politik unsere Zukunft verspielt. Es ist also höchste Zeit für Klartext!

### Diamantenschmuggel auf dem Fischland

Ein Küsten Krimi  
Von Corinna Kastner  
erschien in der Emons Verlag GmbH  
ISBN978-3-7408-2365-8  
Preis 15 €



Die Künstlerin Soraya erfreut sich in Wustrow größter Beliebtheit. Doch nicht jeder lässt sich von dem Hype um ihre Keramiken beeindrucken. Cassandra und Paul vermuten hinter Sorayas Kunst

etwas ganz anderes. Tarnung für einen groß angelegten Diamantenschmuggel. Bevor ihr die beiden jedoch diskret auf den Zahn fühlen können, sind Soraya und sämtlich Beweise für die Diamanten-Theorie plötzlich verschwunden.

Ein perfekter Mix aus Spannung, Unterhaltung – und jeder Menge Ostseeflair

### Unbekannt April 1945 2. Band 25. April 1945 bis 8. Mai 1945

Von Henrik Schulze erschienen im Eigenverlag Henrik Schulze  
ISBN 978-3-00-082185-1  
Preis 40 €



Vor uns liegt der 2. Band von Henrik Schulze zu den Kriegsgeschehnissen vom 25. April 1945 bis zum 8. Mai 1945. Der vorliegende 2. Band zeigt den verzweifelten Kampf der im sogenannten „Halber Kessel“ eingeschlossenen Teile

der deutschen 9. Armee. Die verschiedenen Ausbruchsversuche werden chronologisch dargestellt und jeweils in ihrer Wirkung gewertet. Der Leser erfährt in Form zahlreicher persönlicher Erlebnisberichte den opferreichen Weg der 12. Armee, einschließlich der Art und Weise der Aufnahme durch die Westalliierten auf der linken Elbseite. Neben den unterschiedlichen Erfahrungen bei der Gefangennahme durch die verschiedenen Siegermächte werden auch die seltenen Fälle erwähnt, in denen Betroffenen weitgehend unbehelligt bald wieder nach Hause zurückkehren konnten.

Bei dem vorliegenden 2. Bänden kann man mit Fug und Recht davon sprechen, das es sich hier um das Lebenswerk von Kamerad Schulze handelt. Dreißig Jahre forschen, recherchieren, Quellen sichten und Zeitzeugen befragen waren notwendig um diese Werke zu erstellen. Zeugnis davon legen auch achtzehn Seiten Quellenangaben ab. Mehr als nur eine Fleißarbeit.





# Wer weiß es, Du? Das Quiz!

## Hallo Freunde des Quiz,

heute geht es nicht um die Hansestadt Lübeck, sondern um die UNESCO Weltkulturerbe Stadt Lübeck. Zur Stadt Naumburg kamen diesmal wieder viele Einsendungen, was mich sehr gefreut hat. Alle wussten das es in Naumburg nur eine Straßenbahnlinie gibt, eine historische.

### Und nun zu den Fragen:

1) Wann wurde Lübeck gegründet?

a) 1143, b) 1148, c) 1152

2) Zu welchem Landkreis gehört die Hansestadt Lübeck (HL)?

a) Stormarn, b) Nordwestmecklenburg, c) HL ist eine kreisfreie Stadt

3) Wann erwarb Lübeck mit Travemünde den ungehinderten Zugang zur Ostsee?

a) 1329, b) 1408, c) 1523

4) Welcher Hafen befindet sich in Travemünde?

a) der größte Fährhafen Europas, b) der größte Containerhafen Deutschlands, c) der Größte Getreidehafen Europas

5) Wann wurde Lübeck Weltkulturerbe Stadt?

a) 1980, b) 1987, c) 1990

6) Was wurde zum Weltkulturerbe erklärt?

a) die Altstadt, b) die ganze Stadt, c) weiß nicht

7) Welche Kirche in Lübeck gilt als Mutterkirche der nord-europäischen Backsteingotik?

a) Dom zu Lübeck, b) Marienkirche, c) St. Jakobi Kirche

8) Der Leuchtturm von Travemünde ist

a) der höchste, b) der schönste, c) der älteste Leuchtturm Deutschlands

9) In Lübeck wirkten zahlreiche Literaten und setzten so der Stadt ein Denkmal. Welche sind die berühmtesten?

a) Gebrüder Mann, b) Gebrüder Grimm, c) Gebrüder Falke

10) Lübeck ist bekannt für eine Köstlichkeit aus Zucker und Mandeln. Ist es

a) die Mandelsüßtafel, b) das Marzipan, c) brauner Mandelsirup?

### Bonus:

Wie wird Lübeck auch genannt?

A) 5 Türme Stadt, B) 7 Türme Stadt, C) Stadt der Türme

So, Freunde, das waren die Fragen zur Weltkulturerbe Stadt Lübeck.

Der Eisendeschluss ist diesmal der 15. Juli 2026

Nur für Mitglieder im Kyffhäuserbund e.V.

Und nun die Lösungen an mich per E-Mail:

w.mandry@gmx.de oder per Post an Wolfram Mandry, Neue Jakobstr. 25 in 10179 Berlin.

Wie immer gibt es für drei Gewinner ein kleines Präsent in Form eines Buches.

Hier noch die Lösungen aus der Ausgabe 1/26:

1b, 2a, 3c, 4b, 5c/b, 6c, 7b, 8a,9a, 10a, Bonus A.

Die Gewinner sind diesmal:

Joost Schmidt-Eylers, Minneoerter Str. 4, 27612 Loxstedt  
Andreas Orth, Rosenweg 5, 35287 Amöneburg-Roßdorf  
Sandra Trommer, Schlegelstr. 10, 31224 Peine.

Herzlichen Glückwunsch.

Viel Spaß beim Lösen wünscht euch wie immer  
euer Quiz-Master  
Wolfram Mandry